

Turnverein Bergkrug e.V.

Rundbrief

Juli 2017



Basketball
Bogensport
Kinderturnen
Eltern-Kind-Turnen
Gymnastik I
Gymnastik 50 plus
Tanzen und Aerobic
Wirbelsäulen-
gymnastik
Tennis
Tischtennis
Volleyball



im Internet: www.tv-bergkrug.de

100 Euro „Länger besser leben.“-Prämie

BKK24 und TV Bergkrug setzen Zeichen für sportlich Aktive

Mitglieder des TV Bergkrug und ihre Familien profitieren von unserer Partnerschaft mit der Krankenkasse BKK24.

100 Euro gibt die BKK24 für jedes sportlich aktive und nicht rauchende Neumitglied, das zur BKK24 wechselt und einen BMI zwischen 18 und 25 hat.

Auch mit weiteren finanziellen Vorteilen kann die BKK24 punkten: Dazu gehören unter anderem bis zu 120 € für eine sportmedizinische Untersuchung, rund 140 € für Urlaubsschutzimpfungen (z. B. Griechenland), Sportlerbrillen für die Jüngeren, bis zu 125 € für die professionelle Zahnreinigung u.v.m.

Alle Extraleistungen finden Sie im Internet unter www.bkk24.de/extras – informieren Sie sich über Ihre möglichen Vorteile! Natürlich bekommen Sie die Informationen auch schriftlich oder persönlich in den Servicecentern in Stadthagen, Obernkirchen oder Rinteln.

Kommen Sie zudem in den Genuss des „Länger besser leben.“-Programms. Nach der Auswertung eines Fragebogens gibt es Expertentipps, wie man zum Beispiel seine Ernährung verbessern kann. Weitere Angebote zur Gewichtsreduktion oder zur Nikotinentwöhnung, die von der BKK24 bezahlt werden, können auch interessant sein. Sie sehen, eine gesunde Lebensweise zahlt sich mehrfach aus!

BKK24 *Länger besser leben.*



100 EURO

SOFORTPRÄMIE FÜR SPORTLICHE NICHTRAUCHER MIT NORMALGEWICHT

**Jetzt wechseln und als BKK24-Kunde unsere
„Länger besser leben.“-Prämie kassieren.**

Infos und Anmeldung: BKK24 | Sülbecker Brand 1 | 31683 Obernkirchen
Telefon 05724 971-0 | info@bkk24.de

www.bkk24.de/100

Liebe Mitglieder und Freunde des TV Bergkrug



Wenn es nicht so ernst wäre, könnte man es als „Running Gag“ bezeichnen: Die ständige Beschäftigung mit dem Thema Hallenzeiten. Insbesondere in den Wintermonaten, wenn die „Freiluftsportarten“ anderer Vereine in die Hallen drängen, wird es eng. So mussten wir bis jetzt schon ins Sportheim Südhorsten, in den Gemeindesaal der Kirche und in die Aula der IGS ausweichen. Das ist unbefriedigend.

Dieser Vorstand hat seit seinem Amtsantritt daher immer wieder das Gespräch mit dem Landkreis gesucht, um gemeinsam nach einer tragfähigen Lösung zu suchen. Aber alle unsere verschiedenen Vorschläge, die vorhandenen Hallen auch unter erheblicher finanzieller Beteiligung des TVB zu erweitern, stießen dort nicht auf Resonanz. Auch das ist und war unbefriedigend.

Jetzt hat sich für uns eine neue Möglichkeit ergeben: Der Verein „Mehrgenerationenhaus Bückeburg e. V.“ plant, in unserer Gemeinde eine Wohnanlage unter dem Thema „Generationenpark“ zu bauen. Neben Wohnungen unterschiedlicher Größe für verschiedene Bevölkerungsgruppen sollen dort auch mehrere Gemeinschaftsräume entstehen.

Wir sind mit dem Verein im Gespräch, eine Möglichkeit zu schaffen, dort verlässlich einen Teil unseres sportlichen Angebotes – insbesondere die Gymnastik und die Tanz- und Fitnessangebote - regelmäßig anbieten zu können. Die nötige Raumgröße und Infrastruktur kann dort geschaffen werden. Darüber hinaus sollen mit dem Verein gemeinsame Veranstaltungen angeboten werden.

Wir wissen, dass es insbesondere um den konkreten Standort in Seggebruch politische Diskussionen und Proteste durch Bürger gibt. Aus diesen Diskussionen hält sich der TVB heraus. Wir begrüßen und unterstützen aber unabhängig davon die Errichtung einer solchen Wohnanlage in unserer Gemeinde, weil wir die dahinter stehenden Ideen für richtig, sinnvoll und notwendig halten.

Wir sind aus diesem Grund zwischenzeitlich Mitglied des Vereins geworden und haben uns schon an dessen Veranstaltungen beteiligt. Wir freuen uns auf eine fruchtbare Zusammenarbeit und hoffen, dass wir dann 2019 zum Thema Hallenzeiten Entwarnung geben können.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen eine schöne und nicht nur sportlich erfolgreiche Sommerzeit. Ich bedanke mich bei den zahlreichen Helfern und Helferinnen im Verein, bei den Bergkruggemeinden und den Sponsoren, die den Verein auch im vergangenen Jahr wieder in vielerlei Hinsicht unterstützt haben.

Bleibt gesund und habt Spaß.

Otfried Brützel
Vorsitzender

Rundbrief Juli 2017 des TV Bergkrug e.V.

- Herausgeber: Turnverein Bergkrug e.V.
- Postadresse: Geschäftsstelle
c/o Klaus Busche
Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen, Tel.: 05724 – 8910
e-mail: info@tvbergkrug.de
- Titelfoto: „Bogensportler des TVB – Helfer bei der Landesmeisterschaft in Helpsen“
- Fotos: Privat
- Redaktion: Isrun Speer, Pressewartin
- Redaktionsanschrift: TV Bergkrug e.V. - Geschäftsstelle - Am Ihlpohl 14, 31691 Helpsen
- V.i.S.d.P.: Otfried Brützel, Heidestraße 13, 31693 Hespe
- Druck: Wilhelm Vehling GmbH, Schwarzer Weg 22, 31688 Nienstädt
- Hinweis: Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Autors und nicht immer die Meinung der Verantwortlichen wieder

Hartmann automobile

Werkstatt-Service-Handel

Bernd Hartmann

Kfz-Meister

Zu den Höfen 3
31691 Seggebruch
Telefon 0 57 24/91 38 91
Telefax 0 57 24/91 38 93
e-mail: bbhartmann@yahoo.de

Autogas

Einbau + Service

**Lackierungen
Karosseriefachbetrieb**

Der Vorstand:

Vorsitzender

Otfried Brützel Hespe Tel.: 05721 – 6950 vorsitzender@tvbergkrug.de

Stellvertreter

1. Klaus Busche Helpsen Tel.: 05724 – 8910 stv.vorsitzender1@tvbergkrug.de

2. Wilfried Wecke Helpsen Tel.: 05724 – 4240 stv.vorsitzender2@tvbergkrug.de

*Wilfried Wecke ist auch Ansprechpartner für die **Werbung im Rundbrief***

Kassenwart

Christophe Wolff Helpsen Tel.: 05724 - 9584555 kassenwart@tvbergkrug.de

Schriftführerin

Kirsten Busche Stadthagen Tel.: 05721 - 9981560 schriftfuehrer@tvbergkrug.de

Sportwart

Daniel Winzker Hespe sportwart@tvbergkrug.de

Jugendwart

Ulrich Speisekorn Stemmen Tel.: 05724 - 1750 jugendwart@tvbergkrug.de

Sozialwart

Herbert Presser Stemmen Tel.: 05724 - 1379 sozialwart@tvbergkrug.de

Pressewartin

Isrun Speer Stemmen Tel.: 05721 - 9350275 pressewart@tvbergkrug.de

Erweiterter Vorstand (Abteilungsleitungen):

Basketball

Kai T. Bunzel Helpsen Tel.: 05724 - 391533 basketball@tvbergkrug.de

Bogensport

Michael Matz Helpsen Tel.: 05721 - 995173 bogensport@tvbergkrug.de

Turnen & Gesundheitssport

Angelika Presser Stemmen Tel.: 05724 - 1379 t&g@tvbergkrug.de

Tanzen

Stephanie Nöske Obernkirchen Tel.: 0176 - 72754362 tanzen@tvbergkrug.de

Tennis

Jutta Wecke Helpsen Tel.: 05724 - 4240 tennis@tvbergkrug.de

Tischtennis

Heinrich Kammann Rusbend Tel.: 05722 – 27337 tischtennis@tvbergkrug.de

Volleyball

Claudia Wehmeyer Obernkirchen Tel.: 05724 - 6754 volleyball@tvbergkrug.de

Kassenprüfer: Lars Dierking, Olaf Dierking, Winfried Fenske, Frank Köper, Helmut Körtner, Matthias Steege

Ehrenrat: Wilfried Dettmer, Helga Kauke, Uwe Redeker, Friedhelm Rodenberg, Maria Uhlmann

Erste-Hilfe-Kurs

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs ist terminiert!

Er wird am **Samstag, 5. August 2017**, um 9 Uhr in der kleinen Sporthalle stattfinden. Anmeldungen nimmt Wilfried Wecke bereits seit Mitte Mai entgegen, weitere Anmeldungen sind noch bis zum 15. Juli 2017 möglich.

Freud & Leid

Freude im TVB über viele hohe Geburtstage!

Ganz herzlich gratulieren wir allen TVB'lern, die im 1. Halbjahr 2017 Geburtstag hatten, insbesondere aber folgenden Vereinsmitgliedern:

... zum 75. Geburtstag:

- Margret Lohmann
- Christa Rodenberg
- Rosemarie Schaper
- Ludwig Newe

... zum 76. Geburtstag:

- Monika Thieme
- Karl-Heinz Spier

... zum 77. Geburtstag:

- Dietlinde Rock
- Wilhelm Wagener

... zum 78. Geburtstag:

- Dietrich Zapke
- Friedhelm Weber
- Gertrud Seidel
- Sigrid Delitsch

... zum 79. Geburtstag:

- Waltraud Hupe

... zum 80. Geburtstag:

- Fritz Busche
- Waldemar Schütz
- Gerda Busche
- Elfriede Zippel

... zum 81. Geburtstag:

- Ilse Stolz
- Marianne Krömer
- Elisabeth Seele

... zum 82. Geburtstag:

- Georg Weissbrich

... zum 83. Geburtstag:

- Erika Kellermeier
- Hildegard Reimann

... zum 84. Geburtstag:

- Ingrid Matzke
- Erika Seifert

... zum 85. Geburtstag:

- Heinz Schildmeier
- Sophie Bergmann

... zum 86. Geburtstag:

- Elsbeth Molthahn

... zum 88. Geburtstag:

- Fritz-Helmut Seele

TVB-Hochzeit

Am 7. Juni 2017 haben **Tobias Vogel und Kim Vogel** geb. Schliemann standesamtlich geheiratet. Die kirchliche Trauung fand am 10. Juni 2017 mit einer von Ordnungshütern geschützten ausgiebigen Feier bis in die frühen Morgenstunden statt.



... aber auch Leid müssen wir vermelden

Traurig mussten wir erfahren, dass **Franziska Pöhler** am 24.12.2016 in ihrem 80. Lebensjahr verstorben ist. Franziska war in der Abteilung Turnen und Gymnastik in der Gymnastikgruppe 50 plus aktiv und über 34 Jahre Mitglied im TVB.

Verstorben ist auch unser Volleyball-Mitglied **Wilfried Prasuhn** am 8. Februar 2017 im Alter von 63 Jahren. Wilfried war fast 42 Jahre, seit dem 5. Mai 1975, Mitglied im TVB.

Wir werden uns immer gern an Franziska und Wilfried erinnern.

WB

Wilkening Bestattungen

31693 Hespe

Tel. 05721/2484 - Fax 05721/72821

Jahreshauptversammlung am 10. März 2017 im Gemeindesaal

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 10. März 2017 im Gemeindesaal statt. 56 Mitglieder waren anwesend, außerdem waren diverse Gäste und die Presse dabei. Grußworte entboten die Gemeindegemeinderäte Uwe Grone aus Hesper, Jörn Wittkugel aus Seggebruch und Manfred Kesselring aus Helpsen sowie Frank Wilkening von der Sparkasse Schaumburg und Manuela Tarbiat-Wündsich vom Verein „Mehrgenerationenhaus Bückeberg“. Der TVB und der Verein Mehrgenerationenhaus Bückeberg planen eine Zusammenarbeit, die beide Institutionen gegenseitig weiterbringen soll (Stichwort: Mehrzweckraumnutzung durch den TVB usw.).

Natürlich gab es auch wieder Ehrungen anlässlich unserer Jahreshauptversammlung – und Ehrungen sind besonders schön, wenn die zu Ehrenden davon vorher nichts wissen! So wurde eine völlig überraschte Ilse Otto von Marion Jänsch-Müller vom NTV Regionsverband Weserbergland für ihre Jugendarbeit im Bereich Tennis geehrt.

Gisela Oermann erhielt eine Ehrung für ihre langjährige Übungsleiterinnentätigkeit im Kinderturnen durch Morton Spenner vom Kreissportbund Schaumburg.





Auch vereinsinterne Ehrungen konnten wieder ausgesprochen werden:

Für 50-jährige Mitgliedschaft Walter Insinger und (in Abwesenheit) Bernd Stahlhut, für 25-jährige Mitgliedschaft (sämtlich in Abwesenheit) Elli Beuter, Rolf Massow, Soenke Gerdson und Hendrik Dreissig.



Im Anschluss an den offiziellen Teil wurden bei leckeren Schnittchen und dem ein oder anderen Kaltgetränk noch viele Gespräche geführt und sportliche sowie außersportliche Gedanken ausgetauscht.

Die nächste Jahreshauptversammlung findet voraussichtlich am Freitag, den 9. März 2018, im Sportpark Südhorsten statt. Vorstand und Ehrenamtliche würden sich über eine rege Beteiligung der Vereinsmitglieder freuen – die Jahreshauptversammlung des TVB ist immer sehr informativ und bietet allen Vereinsmitgliedern eine gute Möglichkeit zu erfahren, was der TVB im vergangenen Jahr alles bewegt hat und welche Pläne für das laufende und die nächsten Jahre geschmiedet werden.

Isrun Speer

Wandertag des TVB zum Ida Turm auf dem Harrlberg

Das Ergebnis vorweg: Es war der 1. Pfingsttag – es war gutes Wetter - es war nicht zu anstrengend - es war schön und sehr harmonisch!

Wir trafen uns um 13:00 Uhr am Schulzentrum Helpsen, innerhalb von wenigen Minuten war der Bus besetzt. Kein Wunder, denn wir waren leider nur 8 Personen aus dem Kreis von über 900 Mitgliedern.

Am Schießstand im Harrl konnten wir aussteigen und es ging auf der Nordseite, parallel zum Kammweg, Richtung Osten. Da ich dort aufgewachsen bin, konnte ich auch mit ein wenig Heimatkunde und kleinen Anekdoten unseren Wanderweg beschreiben. Ich habe vor etwa 45 Jahren für die Stromversorgung am Ida Turm mit verantwortlich gezeichnet. Das war damals ein wichtiger Schritt. Seit 3 Jahren gibt es – von Bergdorf aus - eine neue Frisch- und Abwasserleitung. Es war jetzt möglich, eine zeitgemäße Toilettenanlage und Kücheneinrichtung zu installieren. Die Schloss-Küche Bückeburg hat die Gastronomie übernommen.



Der Ida Turm – ebenso wie der Wilhelmsturm in Bergkirchen - wurden im Jahr 1847 von Fürst Georg Wilhelm zu Schaumburg Lippe als Vermessungspunkt erbaut und bekam den Namen seiner Frau, Fürstin Ida. Der Harrlberg ist 211 Meter hoch und der Ida Turm kommt mit 28 Metern dazu, man kann 128 Stufen hochklettern und hat einen guten Überblick, leider nur noch Richtung Süden, der Baumbestand Richtung Norden ist zu hoch geworden.

Wir kamen am Steinbruch vorbei, dort wurden seinerzeit die Sandsteine für den Ida Turm und den Wilhelmsturm abgebaut und mittels eines riesigen Krans nach oben gehievt. Im Steinbruch sammelte sich Wasser – dies ist heute der sogenannte „Hexenteich“. Der Standort des Krans war der



Napoleonshügel, heute - ohne Kran - der sogenannte „Hexentanzplatz“. Im Steinbruch gab es auch ein relativ schmales Kohleflöz mit etwa 120 Metern Länge in ca. 6 Meter Höhe über dem Wasser, dieser Kohlestreifen wurde Anfang des 19. Jahrhunderts verbotenerweise und unkontrolliert als Brennmaterial abgebaut.

Nach unserer Ankunft in Helpsen wurde ein Abschluss mit Grillwurst am Tennishaus gemacht. Wir danken Wilfried für seine gelungenen Bemühungen. Es war ein schöner Tag!

Herbert Presser



TURNVEREIN BERGKRUG

Verein für Geräteturnen,
Tischtennis, Volleyball,
Leichtathletik (Basketball)
und Frauengymnastik



Anschrift und Vorsitzender:
Günter Gnoth, 4961 Helpsen
Vereinskonto: Spar-Da-Ka
Kirchhorsten Nr. 1110

Rundbrief Nr. 15

Helpsen, den 8. September 1967

Liebe Turn- und Sportfreunde!

Wir laden alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins ein zu einer

außerordentlichen Hauptversammlung,
die am **Sonnabend, dem 30. Sept. 1967,** in der Gastwirtschaft Wöbbeking, Seggebruch (am Altersheim), um 20 Uhr stattfindet.

Diese Versammlung ist notwendig, da wir unseren Verein aus rechtlichen Gründen in das Vereinsregister eintragen lassen wollen und dies nur mit der Zustimmung der Mitglieder möglich ist. Bei dieser Gelegenheit sollen auch verschiedene Vereinsangelegenheiten zur Sprache kommen. Der Vorstand möchte auch die Wünsche seiner Mitglieder hören, um sie, soweit wie möglich, verwirklichen zu können.

Da wir bald unser 10 jähriges Bestehen haben, wollen wir an diesem Abend eine DIA-Reihe aus dem Gründungsjahr des Vereins vorführen. Das dürfte bei vielen Mitgliedern, die von Anfang an dabei waren, interessante Erinnerungen wecken. Die Versammlung soll mit einem gemütlichem Beisammensein enden. Es empfiehlt sich daher, Ehefrauen und Bekannte mitzubringen.

Nachfolgend geben wir eine Übersicht über die sportlichen Möglichkeiten für unsere Schülerinnen u. Schüler. Nur wenige Orte in unserem Kreise haben eine so schöne Turnhalle und können den Jugendlichen ein so reiches Angebot bieten. Auf dem

Schulhof vor der Turnhalle hat Herr Rock mit einigen freiwilligen Helfern in vielen Arbeitsstunden eine neue Basketballaußenanlage errichtet, die auch für den Sportunterricht der Schule ein Gewinn bedeutet. Der Vereinsvorstand hat diese Initiative sehr begrüßt und Herrn Rock seine besondere Anerkennung ausgesprochen.

Durch diese Anlage sind neue Übungsmöglichkeiten geschaffen, und wir hoffen, daß davon reger Gebrauch gemacht wird. (Radfahren u. Fußballspielen ist nach wie vor auf dem Schulhof verboten!)

JUGENDTRAINING:

1. Tischtennis f. Jungen u. Mädchen ab 12 J.
Freitag 18—19 Uhr, Ltg. E. Busche
2. Turnen für Jungen von 10—13 Jahre
Donnerstag 16—17 Uhr, Ltg. G. Rock
3. Turnen für Mädchen von 8—11 Jahre
Montag 14—15 Uhr, Ltg. U. Brandt
4. Spiele für Mädchen vom 7.—9. Schulj.
Mittwoch 12.30—13.15 Uhr, Ltg. G. Rock
5. Turnen für Mädchen von 12—15 Jahre
Mittwoch 15—16 Uhr, Ltg. D. Rock
6. Basketball für Jungen von 12—15 Jahre
Donnerstag 17—18 Uhr, Ltg. G. Rock
7. Volleyball f. Jungen u. Mädchen ab 12 J.
Montag 15—16 Uhr

Der Vorstand

 **SCHIESSER**-Wäsche

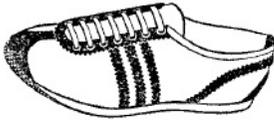
für die ganze Familie

Fritz Seele

Für jeden Sportler den richtigen

adidas

Schuh



SPORT
Schlüter

Stadthagen · Obernstr. 12

Berichte aus den Sparten:

Turnen

Leitung: E. Schaper und H. Helle
Training: dienstags von 20–22 Uhr

Aus unserer Sparte bleibt zu berichten, daß der Turnbetrieb im Januar bedenklich ruhig war, sich dann aber doch zufriedenstellend belebte mit einer aktiven Teilnehmerzahl von durchschnittlich 12–15 Turnern. Etwa 8–10 Turner werden von den älteren Jahrgängen gestellt, während 4–5 Turner der jüngeren Generation angehören. Wir würden es begrüßen, wenn sich von den passiven älteren Mitgliedern noch einige Herren zum Prellballspiel entschließen würden, damit wir 2 ältere Herrenmannschaften als Stamm-Mannschaften aufstellen könnten.

Die jüngeren Turner der 1. Mannschaft stehen bei wichtigen Spielen nicht immer zur Verfügung, da sie auch der 1. Volleyballmannschaft angehören und es so zu Termenschwierigkeiten kommen kann. Wir begrüßen jeden Turnfreund, auch Anfänger, der sich in unserer Gemeinschaft bald einspielen wird.

Aufgrund der bereits im Herbst vergangenen Jahres angekündigten Prellballturniere ist das Geräteturnen in den letzten Monaten in den Hintergrund getreten. Im Februar wurde in Auhagen ein Freundschaftsturnier ausgetragen zwischen den Mannschaften von Auhagen, Lindhorst, Ahe und Bergkrug. Im April waren dann die Mannschaften von Ahe und Welsede bei uns zu Gast. Bei dem Spiel gegen Welsede wurde klar, daß es sich hier um eine sehr starke Mannschaft handelt, die beim kommenden Gauturnier ein erstes Wort mitreden dürfte. Jeder weitere Übungsabend wurde zum intensiven Training, so daß wir am 28. Mai beruhigt nach Bückeberg zum Prellball-Gauturnier fahren konnten. Wir haben mit 3 Mannschaften daran teilgenommen. Dank des Trainings und des ausgezeichneten Zusammenspiels ist es unserer 1. Mannschaft mit den Turnfreunden Heinz Wilharm, Fried. Fühning, Ernst Welzel und Fritz Schade gelungen, bei 15 teilnehmenden Mannschaften den 1. Platz zu belegen und neben einer Ehren-Urkunde den Prellball-Wanderpokal für ein Jahr zu gewinnen.

Wir hoffen, daß dieser Erfolg dazu anregt, interessierte Freunde dem Prellballspiel zuzuführen.



EINRICHTUNGSHAUS

Möbel aus edlen Hölzern, formschön und sauber verarbeitet finden Sie in allen Abteilungen unserer großen Ausstellungshalle.

4961 Kirchhorsten am Bahnhof
Schaumburg-Lippe
Ruf (05724) 642

Gerd Zechel

Rudolf Rödenbeck

4961 Kirchhorsten 67

Schreibwaren - Schulbedarf

Tapeten - Farben - Fußbodenbeläge

Tischtennis

Leitung: E. Busche und H. Fulge
Training: freitags von 19–22 Uhr

Nachdem die Sommerpause zu Ende ist, haben wir wieder mit dem Training angefangen. Die ersten Abende waren wir im Durchschnitt mit 10 Mann vertreten. Für die kommende Saison haben wir 2 Herrenmannschaften und nach zweijähriger Pause erstmals wieder eine Jugendmannschaft gemeldet. Wir hoffen, daß wir wieder, wie in den letzten Jahren, gute Tabellenplätze belegen werden.

Vor der Sommerpause spielten wir unseren Vereinsmeister aus. Michael Beutel, erst ein halbes Jahr in unserem Verein, konnte sich durchsetzen und den Vereinspokal gewinnen. Den Pokal im Doppel erkämpften sich Günter Hönerhoff und Herbert Korff.

Im Juni spielten wir, wie jedes Jahr, den begehrten "Ernst-Bergmann-Pokal" im ko-System aus. Hier konnte Sportfreund G. Hönerhoff sein Können unter Beweis stellen und die Trophäe für ein Jahr mit nach Hause nehmen.

In der Punktspielserie 1966/67 konnte unsere 1. Mannschaft den schon traditionellen 2. Tabellenplatz erringen. Es fehlten wieder 2 Punkte an der Meisterschaft.

Das wieder aufgenommene Jugendtraining war ein voller Erfolg. 20–25 Jugendliche nehmen regelmäßig am Training teil. Vor Beginn der Punktspiele werden wir von den besten ein oder zwei Mannschaften aufstellen, die den TVB in der Saison 1967/68 vertreten werden.

Leichtathletik (Basketball)

Leitung: Günter Rock
Training: montags von 20–22 Uhr

Nach Abschluß der 1. Punktspielrunde im Basketball belegte die Jugendmannschaft von insgesamt 10 Mannschaften Platz 7. Die Abteilung ist inzwischen so stark angewachsen, daß für die neue Saison zwei Mannschaften gemeldet worden sind. Auch in diesem Jahr wird es schwer sein, in der Bezirksliga zu einem Erfolg zu kommen, da die meisten anderen Mannschaften über längere Spielerfahrung verfügen und außerdem als Vorbilder eine oder gar mehrere Herrenmannschaften haben. Ein guter Mittelplatz wäre schon ein Erfolg.

Im Juli haben 6 Spieler an zwei Schiedsrichterlehrgängen teilgenommen. Der Prüfungslehrgang soll Ende Sept. stattfinden. In der Sommerpause haben einige Basketballer die Zeit genützt und ihr Sprung- und Laufvermögen durch leichtathletische Übungen verbessert. Besonders erfolgreich



Passy
Fußarzt

SCHUH - DIEKMANN

Helpsen - Kirchhorsten



Moderner Damen- und Herren-Salon

Rolf Mohwinkel

Bergkrug

Telefon: Obernkirchen 880

war dabei Klaus-Dieter Busche, der am 2. Sept. das goldene Mehrkampfabzeichen der Leichtathletik erringen konnte. (5,48 m — 9,23 m — 12,6 sec). Auch in diesem Jahr ist wieder Abnahme für das Sportabzeichen in Verbindung mit den Vereinsmeisterschaften der Leichtathletik. (Übungsmöglichkeiten: montags von 18.30—20 Uhr). Die Abnahme ist wahrscheinlich am 24. September 1967.

mit einer 3. Mannschaft an den Punktspielen teilnehmen. Sehr gute Fortschritte haben die Jungen u. Mädchen der Volleyball-Schüler-Arbeitsgemeinschaft gemacht. Als Belohnung sollen die besten von ihnen bei Wettkämpfen mit eingesetzt werden. Wir dürfen den Eltern versichern, daß ihre Kinder bei uns verantwortungsvoll betreut werden.

Volleyball

Frauenabteilung

Leitung: G. Gnoth und G. Weißbrich

Leitung: Dietlinde Rock

Training: mittwochs 20—22 Uhr

Volleyball: donnerstags 19—21 Uhr

Gymnastik: donnerstags 21—22 Uhr

Unsere 1. Mannschaft konnte ihre Spiele in der Bezirksliga Hannover mit guten Erfolgen beenden. Als Neuling errang unser junges Team unter 11 Vereinen den 6. Platz. Die Stärke der Mannschaft liegt vor allem im verständnisvollem Zusammenspiel sowie gutem Stellungsspiel und in einer reaktionsschnellen Verteidigung. Durch intensives Training können wir unseren Angriff noch verbessern. Unsere 2. Herrenmannschaft beendete ihre Rundenspiele im Turngau Schaumburg mit einem 4. Platz und verwies mit einer ausgeglichenen Gesamtleistung viel jüngere Mannschaften auf die hinteren Plätze. Um noch mehr Spielern, vor allem dem Nachwuchs, spielerische Erfahrung im Wettkampf zu geben, werden wir in der nächsten Serie

Die Gymnastik fängt seit dem Frühjahr um 21 Uhr an. Sie mußte um 1/2 Stunde verlegt werden, da die Volleyballabteilung sehr viele Neuzugänge hatte und daher 1 1/2 Stunden zum Training nicht mehr ausreichen. Am 31. August sind wir mit 18 Teilnehmerinnen aus der Gymnastikabteilung gewandert. Im November und Dezember sind Abnahmen für das Gymnastikabzeichen. In den kommenden Wochen wollen wir dafür üben.

Im Volleyball hat im Frühjahr eine kleine Punktspielrunde angefangen. Das soll nun fortgesetzt werden. Unser Verein wird 2 Mannschaften melden.

An Lehrgängen in Hannover haben drei Volleyball-Spielerinnen teilgenommen.

Geld verdienen . . . durch Geld anlegen



Wir zeigen Ihnen lohnende Wege

Spar- und Darlehnskasse Kirchhorsten

— Bank für Jedermann —

DEIN SHIRT

**MADE IN
SCHAUMBURG**

Beruf

Freizeit

**DEIN
TEXT**

schon ab:
9,95 €

Sport

**FOLIENDRUCK
FLOCKDRUCK
FOTODRUCK**

School's out

**SHIRTS, POLOS,
HOODIES, KAPPEN, TASSEN...
UND VIELES MEHR!**

4shirts
DRUCK & FLOCK

Bestellung sämtlicher Bekleidung!
Call Andrea: 01520/8997167
info@4shirts.eu

www.4shirts.eu



Vorstand Basketball

Basketball@tvbergkrug.de

<i>Abteilungsleiter</i>	<i>Kai T. Bunzel</i>	<i>05724 - 391533</i>
<i>Stellv.-Abteilungsleiter</i>	<i>nicht besetzt</i>	
<i>Sportwart</i>	<i>Christophe Wolff</i>	<i>05724 - 9584555</i>
<i>Schiedsrichterwart</i>	<i>Matthias Redeker</i>	<i>05722 - 905308</i>
<i>Jugendwarte</i>	<i>Bettina Insinger</i>	<i>05724 - 51380</i>
	<i>Sebastian Rösler</i>	
<i>Pressewart</i>	<i>Oliver Feldmann</i>	<i>05722 - 907740</i>

Traingszeiten:

<i>Mo 18.00-20.00 Uhr</i>	<i>2. Herren</i>	<i>bei Matthias Redeker</i>
<i>Mi 16.00 - 18.00 Uhr</i>	<i>U14/U16</i>	<i>bei Heinrich Gerhardt</i>
<i>Do 18.30 - 20.15 Uhr</i>	<i>1. Herren</i>	<i>bei Olesia Rosnowska</i>
<i>Do 18.30 - 20.00 Uhr</i>	<i>Hobby</i>	<i>mit Christophe Wolff</i>
<i>Do 20.15 - 22.00 Uhr</i>	<i>2. Herren</i>	<i>bei Matthias Redeker</i>
<i>Fr. 18.00 - 20.00 Uhr</i>	<i>1. Herren</i>	<i>bei Olesia Rosnowska</i>

Alle Trainingseinheiten finden in der KSH-Helphen statt (große Halle).

Neue Wege?!?

Veränderungen prägen unser Leben. Sowohl im privaten als auch im geschäftlichen Leben kann sich heutzutage niemand mehr sicher sein, dass ein einmal getroffener Entschluss, Vertrag bis zu Ende Gültigkeit hat. Diese Veränderung der Gesellschaft ist für uns etwas Älteren nicht einfach, aber auch unsere Eltern hatten mit ihren Veränderungen zu kämpfen. Da werden heutzutage Trainer entlassen, trotz Erfolgs, weil die „Chemie“ nicht stimmt. Ja, warum stimmt sie denn nicht; weil man nur noch übereinander, aber nicht miteinander redet. Da wird Kindern von deren Eltern der *** mit Technik zugeblasen, nur um sich nicht selber mit ihnen befassen zu müssen. Ja, ich weiß, dass ist hart gesagt, aber in meiner beruflichen Praxis habe ich jeden Tag mit über 1.000 Menschen zu tun und sehe 2-3 jährige, die vor Handys, Tablets geparkt werden, deren reizüberflutende Bilder und Sounds den geistigen Horizont derer überschreiten - die Folgen sind noch nicht ganz absehbar, aber die Anzahl verhaltensauffälliger Kinder nimmt seit Jahren zu. Was dagegen hilft, ist Gemeinsamkeit und Zeit.

Egal, ob im Chor, dem Spielmannszug, Trachten- oder Sportverein (Feuerwehr, DLRG, THW, ...), auf die Gemeinsamkeit kommt es an. Verantwortung für sich und andere übernehmen ist das, was uns dazu bringt besser miteinander zu leben.

Wir als Basketballer des TV Bergkrug leben dieses schon seit Langem. Leider ist aber auch bei uns eine stetig steigende Zahl von reinen Konsumenten zu erkennen. Da wird Verein nur noch konsumiert; Verantwortung übernehmen - nein danke! Dieses drückt sich auch in der Trainingsbeteiligung aus. Es macht mich traurig, wenn ich sehe, dass aus einem 14 Mann Kader nur 6 zum Training erscheinen; wenn von gefühlten 30 Hobbybasketballern nur 8 da sind.

Sicher, jeder Einzelne wird einen guten Grund gehabt haben, warum er nicht konnte – oder war die Sofaanziehungskraft dann doch wieder größer?

Nichtsdestotrotz bleibt die Frage, wie geht man in die Zukunft. Wie können wir es hinkommen, dass auch in 10 Jahren noch die Möglichkeit besteht unseren Sport auszuüben?

Ein erster Schritt hierzu war es, für unsere ganz Kleinen eine Möglichkeit zu schaffen, nach dem Kinderturnalter im Verein Fuß zu fassen. Seit Mai bietet Sebastian Rösler nun eine Ballspielgruppe an, in der Kinder von 6-10 Jahre die Möglichkeit bekommen, verschiedene Sportarten die der Verein anbietet auszuprobieren. Und wie geht es dann weiter? Auf der letzten Hauptversammlung hatte ich es schon angedeutet. Wir sind bemüht Kooperationen einzugehen und hoffen von der großen Erfahrung des NBV (Niedersächsischer Basketballverband) profitieren zu können. Der NBV unterstützt Vereine in verschiedenster Art und Weise (Kinder Fun-Festivals, Grundschulliga, ...). Hierfür finden gerade Gespräche statt, die hoffentlich zu einem positiven Ergebnis führen - Näheres dazu dann im nächsten Rundbrief.

Ansonsten stehen derzeit die Planungen für die nächste Saison an. Auch hier werden wir wieder Mannschaften melden. 2 x Herren und 1 x Jugend sind geplant, und wir bereiten uns auf unsere Abteilungsfahrt ins CVJM Begegnungszentrum Abbensen vor.

Ich wünsche uns allen eine schöne Sommerzeit und einen erholsamen Urlaub.

Kai T. Bunzel



**POMPE
&
BRANDT**

POMPE & BRANDT

**Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatungsgesellschaft**

Auf dem Bergkrug 24 · 31693 Hesse
Telefon: [0 57 24] 95 95-0 · Telefax: [0 57 24] 95 95-95
www.pompe-brandt.de

1. Herren

Kader 2016/2017:

Oliver Feldmann, Daniel Winzker, Sebastian Rösler, Markus Metschke, Sven Busche, Dennis Busche, Jan Wittmershaus, Björn Amelang, Viktor Pfaffenrodt, Christian Badtke, Daniel Stahlhut, Goran Dimitrijevic, Steffen Heckmann, Julius Lewerenz, Jonas Insinger

Coach: Olesia Rosnowska

Mit einem 5. Tabellenplatz hat die 1. Herren des TV Bergkrug die Bezirksoberligasaison 2016/2017 beendet. Die Liga war in diesem Jahr mit Ausnahme des Aufsteigers aus Neustadt (W/L 16/0) sehr ausgeglichen, zwischen dem 2. und 6. Tabellenplatz lagen in der Abschlusstabelle lediglich 4 Punkte. Mit einer ausgeglichenen Bilanz von 8 Siegen und 8 Niederlagen ist der TVB am Ende doch ein wenig hinter den Erwartungen vor Saisonbeginn zurückgeblieben, es wäre in dem ein oder anderen Spiel definitiv mehr drin gewesen!

Der TV Bergkrug war mit einem 15-Mann-Kader in die Saison gegangen, normalerweise hätten damit bei dem ein oder anderen Punktspiel sogar Spieler „zu Hause bleiben“ müssen. Aber die Saison entwickelte sich ganz anders. Mit Jonas Insinger und Björn Amelang verletzten sich 2 Spieler früh in der Saison und konnten dadurch nur in 3 bzw. 5 Spielen eingesetzt werden. Zudem fehlten bis auf wenige Ausnahmen Markus Metschke und Julius Lewerenz aus privaten bzw. beruflichen Gründen. So standen Coach Olesia Rosnowska im Schnitt meistens nur 8 Spieler zur Verfügung.

Aber die Saison ist jetzt abgehakt und der Blick muss nach vorne gerichtet werden. Und da schmerzt ein Abgang definitiv: Mit Jan Wittmershaus verliert der TV Bergkrug für die kommende Saison einen ganz wichtigen Spieler, aber auch tollen Menschen. Jan hatte sich in den letzten Jahren super in das Team integriert und war auch in der abgelaufenen Saison mit einem Schnitt von knapp 10 Punkten pro Spiel ein wichtiger Faktor. Die Mannschaft hat Jan nach dem letzten Saisonspiel gebührend verabschiedet und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.



2. Herren

Team:

Kevin Becker, Christian Buhr, Nico Busche, Jan-Luca Dolz, Janis Glatt, Steffen Griestop, Jonas Hupe, Raven Janson, Ulf Kranitz, Kevin Küster, Jonathan Paul, Nils Petersohn, Dennis Prokop, Matthias Redeker, Sascha Rösler, Nico Schönbeck, Tristan Schulz, Frank Tiffert, Leon Weilhhammer, Jan Werner

Die Saison 2016/2017 war geprägt von einem Neubeginn für alle Spieler und den Coach. Zusammengesetzt wurde die Mannschaft aus ehemaligen Spielern der 3. Herren und der U18, sowie Kandidaten für die 2. Herren aus den Vorjahren; wir waren also breit besetzt und starteten mit 26 potentiellen Spielern in die Saison.

Besonders für die jungen Spieler war die Umstellung auf den Herrenbasketball anfangs schwer. Die durchaus körperbetontere Spielweise machte vielen zu schaffen. Viel problematischer wurde die Situation aber erst gegen Winter. Abfallende Trainingsbeteiligung, Arbeitsverhältnisse, mangelnde Spielbereitschaft und Verletzungen ließen uns oftmals nur mit knapp sechs Spielern antreten. Zusätzlich steckten viele der jungen Spieler in Abschlussarbeiten oder dem Abitur.

Begonnen hatte die Saison für uns sogar mit einem Sieg und vielen knappen Niederlagen, doch gerade gegen Ende wurden die Punktedifferenzen immer größer. Für die nächste Saison ist nun noch nicht ganz klar, inwiefern das Coaching stattfindet; an dieser Stelle möchten wir uns bei Matze bedanken, der trotz der Umstände und Komplikationen als Coach zur Stelle war und oft auch als Spieler ausgeholfen hat.

Wir hoffen auf eine bessere Saison 2017/2018!

Leon Weinhhammer

U16

Die Saison der U16 in den Jahren 2016/2017 ließe sich in zwei Halbsätzen wie folgt beschreiben: „Unglaublich phantastische und dominante Spiele“ bis hin zu einer „Letztendlich-haben-wir-auch-gewonnen-Einstellung“.

Zum Entsetzen des Trainers wurden auch die letztgenannten Spiele gewonnen, wobei es auch mal gut getan hätte, ein gewonnen geglaubtes Spiel zu verlieren, um auf den Boden der Tatsachen zurückzukehren. Dennoch war die Saison 2016/17 sehr positiv und teilweise überraschend verlaufen. Mit nur 6 regulären Spieler für die Altersgruppe U16 (einem Spieler des Jahrgangs 2001, 5 Spielern des Jahrgangs 2002, 3 weiteren U14 Spielern und einem U 12 Spieler!!!) waren wir nicht nur das jüngste, sondern auch das kleinste Team der Liga.

Jedoch hat die Mannschaft, was den „Team-Spirit“ angeht, ein großes Herz gezeigt und deutlich größere und stärkere Mannschaften besiegt. So wurde Stelingen (4. Platz) in der eigenen Halle bezwungen und Neustadt (2. Platz) im Heimspiel mit 14 Punkten Abstand deutlich besiegt. Bei beiden Siegen muss ich als Trainer zugeben, dass ich bei Spielbeginn nie mit einem Sieg gerechnet hätte. Jedoch haben mich die Jungs eines Besseren belehrt und gezeigt, was man mit einer konzentrierten Mannschaftsleistung und Kampfgeist so alles erreichen kann. Ich muss mir peinlich eingestehen, dass ich meine eigenen Jungs, die ich seit nun 5 Jahren trainiere, nicht gekannt habe und sie viel besser sein können als ich dachte! Nur den Hannover Dragons mussten wir uns zweimal geschlagen geben, alle anderen Teams wurden mindestens einmal besiegt.

So sehr wie mich das Team bei den vermeintlichen „Übergegnern“ überrascht hat, haben sie mich auch mit ihrer Leistung bei den hinter uns platzierten Teams fast zum Wahnsinn getrieben, so dass ich mehrmals meine Stimme verlor. Doch wurden auch hier (glücklicherweise) die zuvor eingeplanten Siege, wenn auch knapp (je ein Spiel gegen Lindhorst und Luthe), nach Hause gebracht.

Ein großes Lob an das Team, das mich wirklich mit seiner starken Leistung in dieser Saison besonders überrascht hat, so dass wir letztlich Platz 3. erreichen konnten - und natürlich ein Riesen-Dankeschön an die Eltern für das Engagement zu Hause auf der Tribüne, aber auch vor allem bei den Auswärtsspielen.

Coach Henry

Hobbyrunde

Bewegungszeit: Donnerstag 18:30 – 20:00 Uhr + Verlängerung bis max. 22:00 Uhr

Kümmerner: ALLE!

Ansprechpartner: Christophe Wolff und jeder andere Basketballer

Bänker gegen Physiotherapeut; Reifenhändler gegen Buchhalter, Schornsteinfeger gegen VW-Mitarbeiter; Innendienst gegen Außendienst, Braumeister gegen Lokführer....

Wer sich jetzt fragt, hat der TVB noch eine neue Sportart aufgemacht, NEIN!

Das ist die Basketball Hobbytruppe. Quer durch alle Berufsschichten halt. Und das Alter ist egal. Von 17 bis ... solange Mann oder Frau noch die Turnschuhe schnüren kann. Ex-Profi oder Anfänger? Auch egal. Jeder darf.

Manchmal musste unsere Truppe auch zu Testzwecken der 1. Herren ran. Da spielen wir dann aber mit Auge (= wenig laufen und das ganze Feld trotzdem abdecken). Tja, und sonst bewegen wir uns halt eine Stunde oder mehr durch das dritte Hallendrittel und versuchen mehr oder weniger erfolgreich den orangefarbenen 650 g schweren Ball durch die Reuse (Korb) zu werfen.

Oder man diskutiert bei einer Bratwurst und einem kühlen Getränk die Trainingseinheit. Wie gesagt, jeder darf! Also ausprobieren!

Christophe Wolff



Wir lieben
Lebensmittel.



**Kopper**

Da steckt Frische drin!

**Helspen 05724/98224 Niedernwöhren 05721/980512
Kolenfeld 05031/912440**



Wie schnell so ein Jahr vergeht....

In dieser Zeit ist bei uns einiges geschehen.

Am 26.10.2016 startete die Hallensaison. Auch hier wartete zunächst viel Arbeit auf uns. So musste die kleine Sporthalle „bogentauglich“ ausgestattet werden. U.a. mit Hallenscheiben auf Rädern, damit sie leicht und schnell aufzustellen sind. Hier sei noch erwähnt, dass sämtliche Scheiben (6 Stück) von Klaus Unruh gestiftet wurden. Außerdem besorgten wir noch die erforderlichen Sicherheitsnetze. So konnten wir das Mittwochs- und Freitagstraining beginnen.

Trotz etlicher Neuzugänge versuchten wir so viel wie möglich zu üben. An der Kreismeisterschaft Ende November nahmen Klaus Unruh und Sönke von Oheimb teil. Bei Sönke reichte es für die Teilnahme an der Landesmeisterschaft des NSSV Ende Januar 2017 in Soltau. Hier konnte er einen erfolgreichen 6. Platz belegen.

Im Januar fuhren Corinna Schaal, Birgit und ich zur Landesmeisterschaft des NBSV nach Hornburg. Hier belegte Corinna als Gastschützin den 1. Platz in ihrer Klasse, Birgit den 2. bei den Damen Ü40 und ich bei den Herren Ü55 den 4. Aufgrund des guten Ergebnisses qualifizierte sich Birgit für die Deutsche Meisterschaft des DBSV im März in Bitterfeld. Trotz der anstrengenden Fahrt erreichte sie dort einen guten 7. Platz.

Auch nahmen einige von unseren Neustartern bereits an einigen Freundschaftsturnieren teil, so z.B. in Celle, Lehrte und Quetzen. Besonders erwähnenswert ist das Turnier



in Lehrte - dort räumten wir einige Pokale ab. Den 3. Platz als Mannschaft (Klaus, Birgit und ich), den 2. Platz für Birgit in der Einzelwertung und den 1. Platz bei der Ehepaarwertung.

Ich kann nur sagen Leute, es lohnt sich und es macht Spaß!

Am 01.04.2017 fing wieder die Außensaison an. Nach einem Arbeitseinsatz war der Platz schnell fertig und es konnte losgehen. Jedoch meinte der Wettergott es nicht ganz so gut mit uns. Aber viele lassen sich von dem schlechten Wetter nicht beirren.

Für unsere jüngeren Bogensportler hieß es am 14.05.2017 auf nach Oeynhausen zum KidsCup. Hier konnten Aaron Hartmann, Josch Ordelmans, Klaus Zapke und Jakob Krömer ihr Können beweisen - was sie auch taten. Sie schossen auf 15 m bzw. 18 m gute Ergebnisse. Weiter so!

Kurz anzumerken sei noch, dass Aaron mit seinen 6 Jahren der jüngste Teilnehmer war, und Jakob zeigte, dass man auch mit einem Handicap gut sein kann.

Am 28.05.2017 fand die Kreismeisterschaft im Freien in Stadthagen statt. Hieran nahmen Robin Danek, Sönke von Oheimb, Klaus Unruh, Olaf Schaal, Birgit Matz und meine Wenigkeit teil.

In der Jugendklasse wurde Sönke Kreismeister und Robin Vizekreismeister. Bei den Herren reichte es für den 6. (ich), 7. (Klaus) und 8. Platz (Olaf). Mit der Mannschaft sind wir Herren Vizekreismeister geworden. Birgit erreichte mit einer guten Ringzahl den 1. Platz.

In naher Zukunft stehen weitere Turniere an. Auch hier wollen wir für den TVB gute Ergebnisse nach Hause bringen.

Um die Gemeinschaft zu fördern und das Wissen um den Bogensport zu erweitern, fand außerdem Ende letzten Jahres ein Workshop statt. Dort konnte man u. a. sehen und auch ausprobieren, wie man Sehnen baut oder Pfeile befiedert. Um die Weihnachtszeit veranstalteten wir auch ein Wichtelschiessen. Es konnten viele tolle Geschenke geschossen werden. Wir hatten viel Spaß dabei. Auch in Zukunft sind solche Workshops und andere Aktivitäten geplant. Zum größten Event dieses Jahres zählt die jüngst am 11.06.2017 ausgerichtete Landesmeisterschaft des NBSV.

Landesmeisterschaft des NBSV

Am 11.06.2017 war der TV Bergkrug e.V. Ausrichter der Landesmeisterschaft des NBSV. Nach vielen Tagen und Stunden der Vorbereitung ging es um 9.00 Uhr los. Zunächst fand die Begrüßung durch den NBSV statt. Danach richteten Otfried und ich ein paar Worte an die Gäste und wünschten den Bogensporterinnen und Bogensportler „alle ins Gold“ und viel Spaß bei dem Turnier. Hier ging es über eine Distanz von vier Entfernungen mit je 36 Pfeilen (insgesamt somit 144 Pfeile). Bei bestem Wetter legten die Sportlerinnen und Sportler los. In den Pausen wartete Arbeit auf uns, die Scheiben (10 Stück) mussten auf die jeweilige Entfernung vorgerückt werden. Danach ging es weiter. Am Ende des Turniers konnte sogar festgestellt werden, dass auf unserem Platz einige Landesrekorde von dem einen oder anderen gebrochen wurden. Dies freute uns sehr. Ein Zeichen, dass der Platz hervorragend ist. Für Essen und Getränke wurde natürlich gesorgt. Gerade bei den Temperaturen war das Trinken sehr wichtig. Zum Schluss bekamen wir von allen eine

positive Rückmeldung. Auch wünschen sich die meisten, dass zukünftig noch weitere Turniere hier stattfinden sollten. „Hier passt alles, tolle Gegebenheiten, super nette Leute, usw.“ - mit solchen lieben Worten verabschiedeten sich die Leute von uns. Dies ließ uns die viele Arbeit fast vergessen. Unser Dank richtet sich auch an den Bürgermeister der Gemeinde Helsen, Herrn Kesselring, der trotz vieler anderer Termine nach der Siegerehrung noch ein paar Worte an alle fand und der Abteilung noch einen Umschlag überreichte. Auf diesem Wege nochmals vielen Dank! Auch möchte ich besonderen Dank an die vielen Helfer und Helferinnen richten, die während des Turniers alles Mögliche getan haben, um dieses Turnier gut verlaufen zu lassen. Vielen Dank!



Des Weiteren gilt der Dank auch Lino Coscia vom Bogenfachgeschäft „Arrowforge“ aus Bückeberg und seinen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Da im Rundbrief nicht alle Bilder abgedruckt werden können, möchte ich auf die vielen tollen Fotos auf unsere Internet-Seite hinweisen. Es lohnt sich mal reinzuschauen.

Zum Schluss sei noch gesagt, auch wenn viel Arbeit anfällt, kann man sich auf unsere Bogensportler und Bogensportlerinnen verlassen. Wir hatten viele helfende Hände. Ohne diese funktioniert die beste Abteilung nicht. An dieser Stelle möchte ich mich daher bei allen die geholfen haben recht herzlich bedanken. Zum Abschluss sei gesagt, dass auch im nächsten Jahr einige Aktivitäten, an den alle teilnehmen können, geplant sind. Lasst euch überraschen!

Mit sportlichem Gruß und „Alle ins Gold“

Michael Matz

- Abteilungsleiter der Bogenabteilung -



Bogensport





**Gepflegte
Gastlichkeit**



Bundeskegelbahn

**Gasthaus
Alter Krug**

S. Neumann

31691 HELFSEN-KIRCHHORSTEN - Tel. 05724-8352

Eltern-Kind-Turnen

Hallo Kinder!

Wollt ihr mal mit einem Rollbrett durch die Turnhalle fahren? Kommt alle vorbei, bringt eure Eltern oder Großeltern mit und schon kann es losgehen.

Wir turnen, klettern, überwinden Parcours oder hüpfen auf dem Trampolin. Ihr werdet bemerken, dass auch eure Eltern oder Großeltern Spaß an eurem Sport haben.

Wir turnen immer dienstags in der kleinen Halle:

3 – 4 Jahre von 15.30 - 16.15 Uhr

2 – 3 Jahre von 16.15 - 17.00 Uhr

1½ – 2 Jahre von 17.00 - 17.45 Uhr

Wir freuen uns auf dich!

Giesela Oermann, Petra Nöske, Bettina Reuter

Die Ansprechpersonen sind zu erreichen unter:

Giesela Oermann Tel: 05724-7806

Petra Nöske Tel: 05724-3286

Bettina Reuter Tel: 05724-51984

Kinderturnen

Neues aus unseren Gruppen:

Nach wie vor sind wir fröhlich dabei, uns einmal in der Woche zu treffen. Wir spielen miteinander, bauen große Gerätekombinationen, an denen wir turnen, von denen wir runterspringen und manchmal verleiten die großen Kästen auch zum Draufsitzen und Angeln.

Wir lernen immer neue Spiele kennen, manchmal überlegen wir uns auch eigene Regeln. Seit einiger Zeit haben wir Pezzi-Bälle in der Turnhalle. Die sind schön groß und knallrot!! Man kann sie wunderbar durch die Halle rollen, vorwärts und sogar rückwärts. Ganz toll ist es natürlich auch, darauf zu trommeln. Manchmal entsteht sogar ein Rhythmus.

Oder wir legen uns auf den Ball und schaukeln hin und her. So testen wir unser Gleichgewicht...

Wir turnen immer mittwochs:

Von 16.00 bis 17.00 Uhr 4 - 7 Jahre in der kleinen Turnhalle

Giesela Oermann und Melanie Andreßen

Autogenes Training

Beim autogenen Training sind wir eine kleine Gruppe von Frauen und Männern, die bei ruhig begleitender Musik lernen, wieder auf ihren Körper zu achten, zur Ruhe zu kommen und Entspannung zu finden. Autogenes Training ist ein übendes Verfahren nach dem Begründer Prof. Dr. Dr. Schulz. Die Übungen des autogenen Trainings sind progressiv aufgebaut und können in diesem Kurs erlernt werden.

Falls Ihr / Euer Interesse geweckt wurde, würde ich mich freuen, beim nächsten Kurs im September ein paar neue Gesichter zu sehen. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Decke und eventuell ein Kissen.

Bis dahin, Eure Ulrike Benke

...und hier noch eine kleine Anmerkung von einer, die in diesem Jahr das erste Mal beim autogenen Training mitgemacht hat:

Es ist faszinierend, wie man auch ohne jede Ahnung von oder Erfahrungen mit autogenem Training schon nach den ersten Übungen „runterfährt“. Wenn man merkt, dass Arme und Beine tatsächlich „schwer“ und „warm“ werden – und man vorher noch gedacht hat, das klappt bei mir doch sowieso nicht.... Auch die Gedankenreisen, die Ulrike regelmäßig mit uns macht, sind sehr schön und sehr beruhigend. Wer sich darauf einlassen kann, kann hier richtig abschalten. Ich verlasse die kleine Halle nach den Übungsstunden regelmäßig mit einem Gefühl der Tiefenentspannung!

Isrun Speer

Gymnastik I

Wann: Mittwochs, 19:30 – 20:30 Uhr

Wo: Kleine Halle

Leitung: Marion Drinkuth, Tel.: 05724 - 1209

Übungsleitung: Heidrun Rössel

Unsere Weihnachtsfeier liegt zwar schon einige Zeit zurück, ich möchte jedoch trotzdem noch ein paar Worte über die wunderbare Feier verlieren. Nachdem das Team vom Jertenburger Hof ein fantastisches Menü gezaubert hatte, verlebten wir noch ein paar schöne Stunden. Wir haben gesungen, gelacht und verbrachten einen schönen Adventsabend. Fröhlich machten wir uns auf den Heimweg.

Im Januar besuchten wir das Feuerwerk der Turnkunst in der mit 9000 Gästen besetzten TUI-Arena in Hannover. Es war ein tolles Erlebnis, was noch lange in Erinnerung bleibt. Ich konnte aus Krankheitsgründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Meine Gedanken waren aber stets bei der Gruppe.



Das Faschingsturnier fiel, bedingt durch Krankheit einiger Damen, leider etwas kleiner, aber trotzdem sehr stimmungsvoll aus. Unsere Trainingsfleißigsten wurden nicht vergessen: Röschen Schaper, Ingrid Förster und Ursula Neuber (Foto), alle drei schon weit mehr als 25 Jahre im Verein, konnten sich über ein kleines Präsent freuen.

Auch die Abendwanderung nach Rusbend war ein schönes Erlebnis. Nach gutem Essen und Trinken machte man sich ganz gemütlich auf den Nachhauseweg.

Ursula Pohlmann wurde als neues Vereinsmitglied aufgenommen, sie fühlt sich schon jetzt in unserer Gruppe sehr wohl. Wir heißen sie herzlich willkommen.

Jetzt stehen die Sommerferien vor der Tür, die wir wieder mit Fahrradtouren, zusammengestellt von Ursula Neuber, ausfüllen werden. Ich freue mich jetzt schon auf ein Wiedersehen mit Euch.

Marion Drinkuth

ZEIT...

... FÜR DAS WESENTLICHE!

Wir passen gut
zusammen!

 **Stadtwerke
Schaumburg-Lippe**
Die Strom-Meister



©BEACH20

STROM - günstig, sicher, nah. stadtwerke-schaumburg-lippe.de



Gymnastik 50 plus

Übungszeit: Donnerstags von 19:00 – 20:00 Uhr

Ort: „Kleine Halle“

Übungsleitung: Angelika Presser, Tel:05724-1379

Nach der Weihnachtspause nahmen wir sportlich unsere Übungsstunden bei guter Beteiligung wieder auf. Bewegung, Spiel und Spaß standen wie immer im Vordergrund. Im Februar hatten wir wieder einmal einen runden Geburtstag zu feiern, Marianne Krömer wurde 80 Jahre, auf diesem Wege nochmal alles Gute und weiterhin Gesundheit.

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch 2017 das Plattdeutsche Theater in Lauenhagen besucht. Einige von uns konnten nach einem gemütlichen Kaffee trinken in Eickhoffs Kaffeestube, das Theaterstück in 3 Akten genießen.

Wir machen auch wieder beim Nienstädter Samtgemeinde-Boule Turnier auf unserer Anlage am Tennisheim mit. Es wird versucht so oft wie möglich zu üben und wir hoffen auf Euren Daumendruck, um sehr weit nach vorn zu kommen!

In den Sommerferien haben wir eine Tagesfahrt geplant, dieses Mal werden wir nicht so weit fahren, aber wir freuen uns schon darauf.

Eure Angelika



Wirbelsäulengymnastik

Wann: Mittwoch 18:00 Uhr und 19:00 Uhr; jeweils 1 Stunde
Wo: Kleine Halle
Übungsleitung: Sandra Rödenbeck

Wer Lust hat, dem Rückenleiden den Kampf anzusagen oder ihm vorbeugen möchte, ist am Mittwoch um 18 oder 19 Uhr in der kleinen Halle am richtigen Ort.

Bereits ab der ersten Stunde besteht die Chance, die Rücken- und Bauchmuskulatur zu kräftigen. Auch die Verbesserung der Kraft in Schulter- und Beinmuskeln fördert die Rückensituation. Weiterhin sollen durch Förderung der Beweglichkeit und Dehnübungen, Dysbalancen (Ungleichgewicht) beseitigt oder vermieden werden.

Der Kurs um 18 Uhr ist eher geeignet für alle, die Prävention betreiben wollen, also vorbeugend etwas für sich tun möchten.

Um 19 Uhr startet die eher sanftere Wirbelsäulengymnastik, die für Jedermann/frau geeignet ist, ob Bandscheibenvorfall, künstliche Gelenke, usw.

Jeder ist herzlich willkommen um mitzumachen, es kann jedoch auch erstmal getestet werden, ob die Übungen für sich selbst in Frage kommen.

Ab und zu starten wir gemeinsame Unternehmungen wie Wandern oder Radeln und testen hierbei gleich die kulinarischen Möglichkeiten unserer Region.

Ich freue mich auf Euch, bis demnächst!

Eure Sandra Rödenbeck

Jedermann Sport

Entspannung und Spaß bei

Hallenfußball Freitag 20:00 - 22:00 Uhr „ Kleine Halle“
Hallenhockey Dienstag 20:00 – 22:00 Uhr „ Kleine Halle“

Ansprechpartner:

Hallenfußball: Uwe Kolbeck 05724 - 98151
Hallenhockey: Dirk Zapke 05724 - 4151

*** Vorankündigung *** Vorankündigung *** Vorankündigung *** Vorankündigung ***

Trampolin Workshop

Am Sonnabend, 28.10.2017 findet in der Kreissporthalle Helpsen ein Trampolin-Workshop für Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren statt.

Übungszeit: 15:00 – 17:00 Uhr

wo: Kreissporthalle

Leitung: Michaela Aldag

Anmeldung ab sofort bei Angelika Presser unter 05724 – 1379

Tanzen

Kindertanzen

Donnerstags: 3 - 6 Jährige von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr (Sportpark Südhorsten)

Freitags: 6 - 8 Jährige von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (kleine Halle in Helpsen)

8 - 10 Jährige von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr (kleine Halle in Helpsen)

Dienstags: 11 - 18 Jährige von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (kleine Halle in Helpsen)

Ansprechpartnerin: Stephanie Nöske, 0176 - 72754362

Step Aerobic

Dienstags: 19:00 bis 20:00 Uhr (kleine Halle in Helpsen)

Ansprechpartnerin: Petra Nöske, 05724/3286

Zumba

Donnerstags: 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Sportpark Südhorsten)

Ansprechpartnerin: Stephanie Nöske, 0176 – 72754362

Tennis

Abteilungsleitung: Jutta Wecke, Helpsen 05724 - 4240

Trainingszeiten:

Montag:	16.00 – 18:00 Uhr	Jugend	Andre Munkelt	a.munkelt@gmail.com
	17:00 - 20:00 Uhr	Damen	Rita Brützel	rita@bruetzel.de
Mittwoch:	16:00 – 20:00 Uhr	Herren	H. Jürgen Otto	doubleoscar@t-online.de
Donnerstag:	17:00 – 20:00 Uhr	Damen	Rita Brützel	rita@bruetzel.de
Freitag:	16:00 – 18:00 Uhr	Anfänger	Lyle Nichol	lyle.nichol1998@gmail.com

Winterhallensaison 2016/ 2017

Herren 60 Oberliga

Gleich im ersten Heimspiel gegen den TC Osterode ließen die Herren 60 aufhorchen. Hatte man doch gegen diese Mannschaft in der letzten Saison noch deutlich verloren. Aber diesmal gelang es unseren Männern, ihr bestes Tennis zu zeigen und sie revanchierten sich mit einem klaren 6:0 Sieg! Der Höhenflug währte indes nicht lange, denn bereits im nächsten Spiel bekam man eine empfindliche 1:5 Niederlage beim TC RW Hildesheim. Zudem musste man für den Rest der Saison auf Spitzenspieler Bernd Schade verzichten, der infolge einer Ellbogenverletzung ausfiel. Was nun folgte, waren zwei hart erkämpfte Unentschieden gegen Aurich und Nikolausdorf, ehe man mit einem 5:1 Sieg beim MTV Jahn Vater Peine den Klassenerhalt in trockene Tücher packte. Im letzten Spiel der Saison ging es dann noch zum bereits feststehenden Meister, dem TC Wunstorf. Trotz guter Gegenwehr, aber im Spielverlauf etwas glücklos, musste man eine etwas unglückliche 6:0 Niederlage hinnehmen und den Wunstorfern eine Spitzenleistung attestieren. Trotzdem wurde das gesteckte Ziel erreicht, der Klassenerhalt gesichert und die Saison mit einem guten vierten Platz beendet.

Saisonbeginn bei den Herren

Vor Jahren hatte unser Tennisfreund Stephan Beck bei den Herren erstmals das badische Käseraclette präsentiert. Seither treffen sich die Herren zu Jahresbeginn, wenn Stephan diesen wohlschmeckenden Käse aus seiner Heimat mitbringt. Vorzugsweise findet diese Veranstaltung im Tennisheim statt, da die Gerüche (unter



Männern „Aroma“ genannt), noch Tage später sehr dominant sind. Die besondere Vorliebe für Zwiebeln und Knoblauch tut ein Übriges und trifft nicht immer auf Verständnis bei den Ehefrauen. Wie dem auch sei – dann verbringt man halt eine Nacht im Gästezimmer. Aber an diesem ersten Event zu Jahresbeginn wollen wir festhalten.

Platzöffnung/Deutschland spielt Tennis

Nachdem alle Mitglieder die Plätze mit großem Einsatz und viel Engagement Anfang April aus dem Winterschlaf geholt hatten, konnte bereits am 23. April 2017 die Saisoneroöffnung starten. Trotz kühler Witterung war allen Protagonisten anzumerken, wie sehr sie sich auf die neue Saison freuten. Daher war die Beteiligung an der Aktion "Deutschland spielt Tennis" des NTV, die dann am 30. April stattfand, von seiten der Tennisspieler sehr gut. Andere Gäste nutzten diese Möglichkeit des Einblicks in den "Weissen Sports" nur marginal. Nichtsdestotrotz, ein toller Saisonauftakt.



Mannschaften

Im Punktspielbetrieb der Sommersaison 2017 nehmen wir mit sechs Mannschaften teil.

Bei den Damen starten wir in den Altersklassen 30 und 50 in der Regionsliga, sowie mit zwei Mannschaften in der Altersklasse 55. Hier spielt die 1. Damen 55 bereits seit letztem Jahr erfolgreich in der Oberliga, der höchsten niedersächsischen Spielklasse. Die 2. Damen 55 spielt in der Bezirksklasse.

Bei den Männern sind wir mit den Herren 60 in der Landesliga vertreten und mit den Herren 50 in der Regionsliga.

Tennis

Der fehlende Nachwuchs bereitet uns bei den Junioren und Juniorinnen als auch bei den Youngstern große Sorgen. Hier konnten wir keine eigenen Mannschaften aufstellen. Um aber unseren Jugendlichen den Punktspielbetrieb zu ermöglichen, haben wir sie in Spielgemeinschaften bei den Nachbarvereinen Bückeburg, Hevesen und Meerbeck gemeldet.

Im bereits laufenden Punktspielbetrieb konnten die 1. Damen 55, die Herren 50 als auch die Herren 60 jeweils ihr erstes Spiel gewinnen. Daher wünschen wir uns auch weiterhin einen guten Saisonverlauf.



Weitere Vorhaben

Neben der Teilnahme an den Boulemeisterschaften veranstalten wir am 3. / 4. Juni 2017 ein vereinsinternes Herren-Doppeltturnier und am 18. Juni 2017 ein Mixed-Turnier. Nach Abschluss der Vereinsmeisterschaften wollen wir dann am 5. August 2017 unser alljährliches Sommerfest feiern. Mit einer Radtour am 24. September schließen wir dann die Sommersaison.

Hans Jürgen Otto

Tischtennis

Abteilungsleiter (neu):	Frank Wilkening	05721 – 6912	frank.wilkening@bergkrug.de
Abteilungsleiter (alt):	Heiner Kammann	05722 – 27337	kammann@t-online.de
Stellvertreter:	Olaf Busche	05724 - 902909	olaf.busche1965@freenet.de
Jugendwart:	Jens Reinert	05724 - 9703267	jugendwart@bergkrug.de
Materialwart:	Volker Wilkening	05724 - 392236	volker.wilkening@bergkrug.de
Pressewartin:	Jasmin Kauffelt	05724 - 3998371	jasminkft.jk@gmail.com

Email-Adresse: tischtennis@tvbergkrug.de

Internet: www.bergkrug.de

Trainingszeiten (Sommersaison)

Montag: kleine Halle in Helpsen

- 16:30 - 17:45 Uhr *Beginner*
- 17:45 - 19:30 Uhr *Schüler*
- 19:30 - 22:00 Uhr *Erwachsene*

Montag: Kreissporthalle (1. Drittel)

- 18:30 - 19:30 Uhr *Jugend*
- 19:30 - 22:00 Uhr *Erwachsene*

Freitag: Kreissporthalle (1. + 2. Drittel)

- 17:30 - 19:30 Uhr *Schüler / Jugend*
- 19:30 - 22:00 Uhr *Erwachsene*

Ohne Floß nix los

Ohne Tischtennis auch nicht.

Wer da einmal mit anfängt hat ein Problem.

Wie mit dem Rauchen, da kommst Du auch nicht so schnell von weg.

Zum Glück ist Tischtennis nicht ganz so schädlich.

Auch ist es nicht ganz so gefährlich.

Verletzungen durch Feindkontakt sind relativ selten.

Und die Fangemeinde kann sich bei den Punktspielen sicher fühlen.

Übergriffe durch gegnerische Hooligans sind bisher nicht dokumentiert.

Aber ich warne davor, einfach mal so beim Training mitzumachen.

Ruckzuck hat man neue Freunde gefunden, die man nicht mehr los wird.

Dann ist's vorbei mit jedem Abend auf'm Sofa.

Tischtennis

Nun ja, das muss ja jeder selber wissen.

Ich selber habe diesen Sport bisher seit 40 Jahren unfallfrei betrieben und wenn mir nicht alle Noppen* ausfallen, werde ich auch die nächsten 40 Jahre dem Sport noch treu bleiben.

Ebenso wie dem TV Bergkrug.

Denn das ist ein Verein in dem alles stimmt, was ich mit einem Sportverein verbinde.

*(der Verfasser des Textes ist ein Materialspieler, der einen Tischtennisbelag spielt, auf dem sich die Noppen auf der Außenseite befinden. Der übliche Belag ist glatt und hat die Noppen auf der Innenseite. In der Praxis sind diese Spieler als Gegner eher unbeliebt, weil keiner mehr weiß, wie der kleine Ball sich dreht und hüpfet. Auch wird er gern von Spielern aufgezogen, die sich nicht mehr so gern bewegen mögen.)

Anmerkung von Irgendwem:

Das ist ja eine Frechheit!

Anmerkung des Verfassers:

Trotz allem oder gerade deswegen wünsche ich allen Spielern, Vereinsmitgliedern und denen, die es noch werden wollen, viel Spaß und Vergnügen bei dem was noch kommt und wird.

Als Abteilungsleiter verabschiede ich mich und bedanke mich bei der gesamten Sparte, die mich in den 6 Jahren begleitet hat.

Es gab immer etwas zu tun und immer fand ich Helfer.

Es gab immer etwas zu entscheiden und immer wurde die Entscheidung akzeptiert.

Die meiste Arbeit in der Abteilung liegt im Nachwuchsbereich.

Ein ganz großes Lob an alle, die sich damit beschäftigen.

Das sind die Trainer, Betreuer, Fahrer, Eltern und viele, die einfach mal einspringen, wenn Not am Ball ist.

Mein Nachfolger kann sicher sein, dass auch ihm alle wieder zur Seite stehen.

Heiner Kammann



Neuer (alter) Abteilungsleiter beim Tischtennis...

Am 9. Juni bin ich auf der Abteilungsversammlung zum neuen Tischtennisabteilungsleiter gewählt worden. Nach 6 Jahren Amtszeit wollte mein Vorgänger Heiner Kammann das Amt in andere Hände übergeben. Ein großer Dank geht an Heiner für seinen jahrelangen Einsatz!

Mein großer Wunsch ist, dass es in der TT-Abteilung ähnlich gut weitergeht wie in den letzten Jahren. Schwerpunkte werden auch weiterhin die Jugendarbeit - hier haben wir seit Jahren die erfolgreichste Jugendabteilung innerhalb Schaumburgs - und der Breitensport sein. Von der Bezirksliga bis zur 4. Kreisklasse haben wir eine große Bandbreite an Spielklassen, in denen wir vertreten sind. Da ist eigentlich für fast jeden etwas dabei. Unser großes Plus in den letzten Jahren war, dass wir einen starken Stamm an engagierten Trainern, Helfern, Spielerinnen und Spielern hatten. Dass dies so bleibt, dafür werde ich mich gerne einsetzen.

Ach ja, „alter“ Abteilungsleiter bin ich deshalb, weil ich im vergangenen Jahrhundert (in den 90er Jahren) schonmal 9 Jahre Leiter war, davor auch Jugendwart, und seit 1982 auch als Jugendtrainer im Einsatz bin.

Frank Wilkening

Die 15 (in Worten: fünfzehn!) Mannschaften:

1. Damen – Bezirksklasse Staffel 4

Verena Hahn - Ulrike Benke - Isrun Speer - Kirsten Busche

Mit unserem Neuzugang aus der 2. Damen, Ulrike Benke, haben wir in der Hinserie den Gegnerinnen mal fix gezeigt, was eine Harke ist – wir wurden zu unserer eigenen Überraschung doch tatsächlich Herbstmeisterinnen! Das haben wir noch nie hingekriegt. Abonniert haben wir eigentlich seit Jahren Platz 5 der Tabelle. In der Rückserie haben wir dann ein ganz klein wenig nachgelassen, wurden aber tatsächlich 3. der Bezirksklasse hinter den Meisterinnen aus Waltringhausen und der 1. von Lindhorst.

Unsere Einzelbilanzen können sich sehen lassen: Verena hat sich mit 29:9 Spielen auf Platz 4 der gesamten Spielerinnenliste der Staffel gesetzt, Uli als Nr. 2 hat 10:21 gespielt, hinten lieferten Isrun 20:15 und Kirsten 22:10 Spiele ab. Verena/Ulrike sind Doppel Nr. 8 von 26 gewerteten Doppelpaarungen, und Kirsten/Isrun sind tatsächlich das zweitbeste Doppel der gesamten Staffel (wenn wir spielerisch mal nicht auftrumpfen können, quatschen wir die Gegnerinnen einfach vom Tisch...). Allerdings spielen Kirsten/Isrun in der Regel gegen das (vermeintlich) schwächere Doppel der Gegnerinnen, so dass man die Doppelergebnisse nicht direkt vergleichen kann.

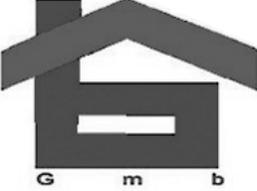
Tischtennis

Ganz nebenbei sind wir im Schaumburg-Pokal in dieser Saison bis in die Endrunde gekommen und mussten uns erst bei den „final four“ in der Gluthitze von Algesdorf den späteren Pokalgewinnerinnen aus Deckbergen-Schaumburg knapp geschlagen geben.

Wir sind jedenfalls stolz auf unserer Mannschaftsleistung, erfreuen uns bei unseren Spielen bester Laune und einer tollen Stimmung innerhalb der Truppe. Für die nächste Saison können wir sogar eine weitere Verstärkung ankündigen: Da der MTV Waltringhausen seine Damenmannschaft zurückgezogen (und damit die dortige TT-Sparte gleich komplett aufgelöst) hat, wird Nadine Klose künftig als Nr. 1 bei uns spielen. Sie war ja bisher ohnehin schon bei unseren Spielen immer dabei und wechselt jetzt eigentlich nur die Positionen – von „Coach Kaltes Pfötchen“ zur Spielerin. Dann trägt sie endlich auch das richtige Trikot ;-).

Wir freuen uns auf die neue Saison!

Isrun Speer



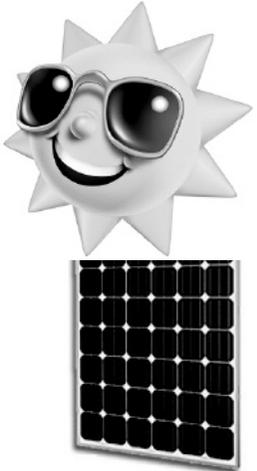
...denn Energiesparen fängt ganz oben an !

bredemeier

STEILDACH - FLACHDACH
BAUKLEMPNEREI - HOLZBAU
WÄRMEDÄMMUNG - PHOTOVOLTAIK

31655 Stadthagen
77029

www.bredemeier-bedachungen.de



2. Damen – Kreisliga B

Die Mannschaftsführerin der TVB Damen II und eine Mitspielerin



Damen II in der Relegation

Ach, was muss man oft von diesen
Damen hören oder lesen,
welche TV Bergkrug hießen;

die anstatt durch viel trainieren
sich zu Siegen zu bekehren,
oftmals noch darüber lachten,
wenn die andern Punkte machten!

Ja, zur Unbeweglichkeit,
ja, dazu ist man bereit.
Menschen necken, Bälle quälen,
Äpfel, Birnen, Punkte stehlen,
das ist freilich angenehmer
und dazu auch viel bequemer,
als am Tische in der Halle,
schnell bewegen sich zum Balle.

Aber wehe, wehe, wehe,
wenn ich auf das Ende sehe!
Ach, das war ein schlimmes Ding,
wie es unsrer Zweiten ging.
Drum ist hier, was sie getrieben,
ausgeführt und aufgeschrieben:

Wie verläuft so ein' Saison
im bekannten Pinge Pong?
Erst läuft's gut, man freut sich schon,
doch dann kommt ein anderer Ton!
Hinten raus und vorne weg,
zwei ins Töpfchen, meck, meck, meck!

Der zweite Platz, der reicht nicht ganz
drum muss man nun zum Extratanz.

Dieses war der erste Streich,
doch der nächste folgt sogleich...

- Anke Kammann -

1. Herren - 1. Bezirksklasse Staffel 4

Für den literarischen Verzehr des Folgenden übernimmt der Verfasser keine Verantwortung. Ebenso wenig für die daraus entstehenden Spätfolgen.

Tischtennis ist wie Musik

und Musik ist wie Bergbau, frei, unbarmherzig und großzügig.

Und alles verbindet sich im Tischtennisport.

Nur wie?

Weiß ich auch nicht.

Aber wie sang schon Helene Fischer seinerzeit?

1000 Mal passiert und nix is gewesen oder so.

Auf der perfekten Welle ritten wir Jungs wie einst die Bee Gees auf dem Goldenen Reiter durch die Serie.

Oh baby, I'd love you to want me.

„Ingo, let it be, diese versch ... Fehlaufschläge.“

Aber Tischtennis soll nicht nur Spaß machen, man muß auch an die Landwirtschaft denken.

Wenn die Spreu sich vom Weizenkorn trennt, zeigt sich wo oder wie der Martin den Semmel roggt.

Doch kommen wir zurück zur Kernaussage des Ganzen.

Aufsteigen ist wie Absteigen, nur andersrum.

Jeder neue Aufstieg ist wie ein neues Leben, trallalli und trallalla.

Leben und leben lassen, aber lassen wir das.

„Es lebe der Sport“ sang letztens erst Reinhardt Maydrich, ohne sich dabei etwas zu denken.

Jetzt schweben wir über den Wolken, getragen von 99 Luftballons und Lena begleitet uns ins Abenteuerland, wo wir unsere Prollträume ausleben.

Aber alles hat ein Ende nur die Wurst hat keins.

Hatten wir auch nicht in unserer grenzfreien Siegesserie.

Nicht nur die Wanne war voll, auch die Mannschaft beim Abschlusstanz der Vampire im Hause von Mutter Beimel.

Wie schon gesagt, Tischtennis ist wie Spanferkel im Frühherbst und Fallobst ist wie Marmor, Stein und Eisen.

So blumig, gefühlvoll und ausgelassen wie geronnene Butter in der Abendsonne kurz nach Weihnachten.

Selbst das hat uns nicht davor abgeschreckt, über alle Brücken zu gehen und mit Minus 4,5 Dioptrien und einseitigem Tunnelblick, das Ziel aus dem Gesichtsfeld zu verlieren und von der schiefen Bahn abzukommen.

„We are the Champions...“ ertönte es immer wieder aus den erfolgverwöhnten Rotkehlchen und ließ die Dächer der Sportstätten abheben wie einst die Kuppel der Carnegiehall beim Debütkonzert der Biermösl Blosn Anfang der 30er Jahre.

Auch uns verband eine prinzipielle Wurschtigkeit was Gegner, musikalische Besetzung oder sonst was anging.

In Stammesbesetzung, mit oder ohne, hin oder her, immer die erste Geige.
 Ja, so macht die Musik wieder Spaß.
 Und auch im nächsten Jahr gibt es wieder richtig was auf die Muschel.
 Nur wissen wir noch nicht für wen und warum.
 Bleiben Sie also eingeschalten.
 Radio Bergkrug! Da sitzen Sie immer wo Sie hingehören.
 Denn wie heißt es so schön ...
 Tischtennis ist wie ein Open Air Konzert ohne Mauschlüssel,
 wie ein Klinikaufenthalt im Mariannengraben,
 wie Pssssycat im Misssssissippppppippi oder was sich der Leser, der bis jetzt ausgehalten hat, noch so vorstellen kann.

Im Abgang noch eine Kurzbeschreibung des 6 köpfigen Quartetts unseres Glockenspielkreises.

Martin Lange rockt sich mit Spielwitz und atonalen Riffs in die Spitze der Hitliste.
 Ingo Hermann äppelt sich so durch das Konzert.
 Marc Rojahn haut auf die Pauke bis dem Gegner die Felle flöten gehen.
 In der Karl Max Stadt hatte Herr Beimel keine Auftritte. Im gesamten Schaumburger Land spielte er erfolgreich seine Songs vor teilweise mehr als 3 Zuschauern.
 Es war nicht immer Sommer, als Dieter Thomas Bergmann seine kühnen Erfolge erspielte, sondern meistens bei der Zugabe.
 Heiner Kammann, ein Mann der leisen Töne, spielte sich als Punk DJ auf und damit auch aus dem Geschehen.

Bei Verständnisfragen wenden Sie sich an irgendwen, nur nicht an mich.

Heiner Kammann

2. Herren - 1. Bezirksklasse Staffel 3

Michael Vogt - Markus Wolter - Thorben Gudweth (Jugendersatz) - Hans-Jürgen Lepert - Frank Wilkening - Simon Gümmer - Olaf Busche

2. Herren sichert sich den Klassenerhalt nach starker Rückserie!

Nach dem Wiederaufstieg in den 1. Bezirk war es das erklärte Ziel, die Klasse in dieser Saison zu halten. Kein leichtes Unterfangen, denn die Staffel war recht ausgeglichen besetzt und auch unsere Mitaufsteiger aus Rodenberg und Hagenburg waren als spielstark bekannt (wobei Hagenburg sich mit einem vorderen neuen Paarkreuz verstärkte). In der Hinserie sammelten wir 7 Punkte ein und standen als 7. punktgleich mit dem Relegationsplatz 8, also hautnah an der Abstiegszone. Dann die Rückrunde und nun platzte der Knoten: Vor allem in unseren Heimspielen waren wir eine Macht. Herausragend dabei der 9:6 Sieg gegen den Vizemeister Ahe-Kohlenstädt, aber auch die Unentschieden gegen den Dritten Deckbergen-Schaumburg und gegen den Fünften aus Steinbergen waren Er-

gebnis einer überzeugenden Teamleistung. Frank schaffte es dabei, mit einer Spielzeit von 1 Stunde und 3 Minuten in 4 Sätzen gegen Arthur Böger das längste Spiel seit Jahren zu absolvieren (Schiedsrichter Markus war nicht zu beneiden...). Diese Punktgewinne erzielten wir alle in den Sonnabend-Spielen in der kleinen Halle. Die Atmosphäre, viel Platz, die Unterstützung unsere Zuschauer, außerdem die Tatsache, ohne Zeitdruck zu spielen, haben dabei eine Rolle gespielt.

Letztendlich holten wir in der Rückrunde 12:6 Punkte und belegten punktgleich mit Todenmann-Rinteln 2 den zweiten Platz in der Rückrundentabelle hinter unserer 1. Mannschaft, die insgesamt klar den Wiederaufstieg schaffte.

Unser insgesamt starkes Ergebnis mit 19:17 Punkten und Platz 6 ist auf eine starke Mannschaftsleistung zurückzuführen. Auch, dass wir oft mit Ersatz spielen mussten, da u.a. Markus, Olaf und Simon verletzungsbedingt einige Spiele aussetzen mussten, konnten wir gut kompensieren. Wir hatten nämlich mit unseren starken Jugendspielern Thorben, Rufus und Jasper stets ehrgeizige Punktesammler dabei. Die Bilanz der Drei in der Rückrunde war 13:3 Einzelsiege.

Von den Stammspielern ragten in der Rückrunde Hans-Jürgen Leppert (12:5) und Olaf Busche (11:1 - bester Spieler in der Rückrunde im hinteren Paarkreuz) besonders heraus und im Doppel landeten Michael Vogt/Frank Wilkening mit insgesamt 12:5 Siegen auf Rang 9 aller Doppel.

Jetzt ist erstmal Saisonpause, bevor wir im Herbst sicher wieder vor einer spannenden Saison stehen.

Frank Wilkening

3. Herren – 2. Bezirksklasse Staffel 7

Helmut Körtner – Stefan Herbst (RES a.e.W). – Andreas Michel - Marcus Wachter – Rufus Wilkening (JES) - Ulrich Speisekorn – Karl-Heinz Oetterer - Moritz Gümmer

Nach der Vorrunde standen wir trotz teilweise guter Leistungen mit nur 4 Pluspunkten auf dem Relegationsrang, also dem achten Tabellenplatz. Als Ziel hatten wir uns vorgenommen, diesen möglichst noch zu verlassen, bei schon 4 Punkten Rückstand auf den Siebten keine leichte Aufgabe.

Im ersten Spiel gegen die starken Stadthäger war für uns nichts zu holen, aber schon im Nächsten gegen Luhden konnten wir gegen (allerdings ersatzgeschwächte) Luhdener den ersten Sieg einfahren. Die beiden nachfolgenden Begegnungen gegen die Spitzenteams aus Hesse und Borstel waren eine gute Trainingseinheit, aber sonst war für uns nichts zu holen. Das änderte sich gegen die vor uns platzierten Lauenauer, die wir mit einer famosen Mannschaftsleistung bezwingen konnten. Und es ging gut weiter, nach einem Unentschieden in Algesdorf konnten wir einen unerwarteten Sieg gegen Liekwegen einfahren. Allerdings muss fairerweise dazu gesagt werden, dass die Liekweger durch Krankheit und Verletzung arg gebeutelt wurden. Hoffentlich sind sie im nächsten Jahr wieder alle mit dabei.

Nach 7 Rückrundenspielen konnte uns der achte Platz nicht mehr genommen werden, aber es waren immer noch 4 Punkte Rückstand auf den angestrebten Siebten und wir mussten noch gegen die vermeintlich stärkeren Teams aus Todenmann-Rinteln und Hohenrode ran, und das in beiden Spielen ohne unser Spitzenpaarkreuz. Kurz gesagt: Einem überraschenden 9:7 Sieg folgte eine knappe Niederlage gegen Hohenrode. Damit war klar, dass es für uns noch ein Relegationsspiel geben würde. Dieses mussten wir mit Heimvorteil gegen Volksen bestreiten und konnten es knapp mit 9:6 für uns entscheiden. Den Klassenerhalt haben wir damit geschafft.

Wir konnten fast immer nicht vollständig antreten, z.B. war Helmut nur die ersten 3 Spiele mit dabei. Deswegen benötigten wir dieses Jahr sehr viel „Ersatz“, eigentlich waren wir aber immer ersatzverstärkt. Deshalb mein herzlicher Dank an Rufus (gehört eigentlich schon zum festen Stamm der Mannschaft), Reinhardt, Martin, Jasper, Frank, Fynn, Dennis und Laurenz. Von den „Alten“ ist man das ja schon gewohnt, aber insbesondere unsere Jungs haben sich voll ins Zeug gelegt und viele Siege eingefahren.

Ulrich Speisekorn

4. Herren – 2. Bezirksklasse Staffel 8

*Wilfried Wurch, Thomas Benke - Reinhardt Manja, Martin Lorenz - Frank Köper,
Björn Dierks*



Tel.: 05724 / 3048

Öffnungszeiten:
Tägl. 12.00 - 14.30 Uhr
und 17.00 - 23.00 Uhr

Montag Ruhetag
(außer an Feiertagen)

**Bergkrug 7
31691 Helpsen**

In dieser Saison war uns von Beginn an klar, dass wir maximal einen Relegationsplatz erreichen können. Das hieß, den ein oder anderen Misserfolg werden wir verkraften müssen. Wenn einer das schafft, dann wir mit Wilfried, Thomas, Reinhardt, Martin, Frank und Björn. Nun ja, am Ende sind wir Vorletzter geworden und finden uns in der kommenden Saison in der Kreisliga wieder. Dennoch hatten wir insgesamt sehr viel Spaß und Freude miteinander. Ein besonderes Highlight aus spielerischer Sicht war, als Jungstar Jasper unseren Altstar Wilfried in seinem Spiel coachte und motivierte. So konnte Wilfried noch einmal alles geben und sein Spiel gewinnen. Ohne Jaspers Zuspruch wäre das Spiel wahrscheinlich verloren gegangen.

Der Zusammenhalt in der Truppe war wieder wunderbar. Nun werden wir die Wunden lecken und bei einem bestimmt sehr aufregenden und schönen Saisonabschluss (Kanufahren und Grillen) die Sommerpause einläuten.

Frank Köper

5. Herren - Kreisliga B

Fynn Busche, Jens Reinert - Volker Wilkening, Manfred Bonhagen - Markus Spier, Kai Brunsmann

Im letzten Rundbrief hatten wir angekündigt, dass ein Mittelfeldplatz machbar ist. Das war dann doch nicht ganz so einfach. Da Kai quasi die komplette Hinrunde TT-Elternzeit genommen hatte und Markus die komplette Rückrunde ausgefallen war (gute Besserung!), sah unser Team bei jedem Spiel anders aus. Für die 18 Saison-Spiele brauchten wir 26 mal Ersatz. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Ersatz- und Nachwuchsspieler, die mit 17:16 auch noch prima gepunktet haben.

Gegen Ende der Saison sah alles wieder nach einem ganz engen Finale im Abstiegskampf aus. Da mussten wir zu allen Mitteln greifen. Kurzerhand wurden die beiden letzten Gäste (Wiedensahl und Hohnhorst) zur dritten Halbzeit eingeladen. Der Einsatz hat sich perfekt gelohnt. Es waren zwei wirklich nette Abende, die Punkte blieben jeweils in Bergkrug, und letztendlich hat uns das sogar den komfortablen Platz 5 eingebracht.

Rein sportlich hatten wir es wie immer im oberen Paarkreuz sehr schwer, in der Mitte und unten kamen wir dafür sehr gut zurecht. Fynn (Mitte/unten) hat mit 10:3 eine starke Hinrunde und Volker (Mitte) mit 12:2 eine starke Rückrunde gespielt. Auf Manni war die ganze Serie Verlass, mit 17:9 in der Mitte hat er fleißig Punkte beigesteuert.

Auf ein weiteres Jahr Kreisliga in der nächsten Saison, sicher wieder in leicht veränderter Aufstellung ...

Jens Reinert

6. Herren - 1. Kreisklasse Staffel A

Dennis Vieregge, Florian Dolz - Felix Littmann, Ingo Grone - Dirk Rinne, Robert Probst, Florian Gilbeau

Nach gespielter Hinrunde standen immerhin drei Siege und zwei Unentschieden, aber auch vier Niederlagen zu Buche, womit man in der Tabelle einen soliden 6. Platz mit 8:10 Punkten belegte. Die Rückrunde wurde dann aber nochmal eine Nummer schwieriger. Wir konnten nur noch zwei Spiele für uns entscheiden und zudem noch zwei weitere Remis erringen. Dem gegenüber stehen fünf Niederlagen, weshalb der Klassenerhalt nur gerade so erreicht werden konnte. Mit einem Punktekonto von 14:22 stehen wir also auf dem 8. Platz und bleiben der 1. Kreisklasse folglich erhalten.

Unseren herzlichsten Dank sprechen wir an dieser Stelle noch an Jasper, Robin-Nick, Mirko, Jan, Jakob, Norbert und Marvin aus, die bei Ausfällen immer bereitstanden! Des Weiteren möchten wir Robert für eine geile gemeinsame Zeit beim TVB danken. Wir wünschen Dir viel Glück und nur das Beste für deine Zukunft, Robert!

Dennis „Der Boss“ Vieregge

7. Herren – 2. Kreisklasse Staffel A

Gerhard Hartmann, Wilhelm Kroll - Ludwig Newe, Norbert Hoffard - Ralf Knotte, Klaus-Dietrich Asmslky

Nach der Vorrunde hatte die Mannschaft einen guten vierten Tabellenplatz erreicht. Diesen wollten wir auch in der Rückserie halten. Aber es kommt immer anders als man denkt, obwohl die Mannschaft in unveränderter Aufstellung in die Rückserie ging.

Die Rückserie begann mit drei Auswärtsspielen. Konnten wir in Lauenhagen noch mit 9:3 gewinnen, gab es in Algesdorf mit 5:9 und in Strücken mit 6:9 einen auf die Mütze. Nächster Gegner im Heimspiel war der PSV Stadthagen 3. Auch in diesem Spiel behielten wir mit 9:4 die Oberhand und glichen in der Rückrunde das Punktekonto wieder aus. Nun mussten wir zu den Schwalben nach Möllenbeck reisen. Wir hatten wahrscheinlich nicht genug Futter mitgebracht, denn es reichte nicht zu einem Sieg. Am Ende gab es eine gerechte Punkteteilung mit 8:8. Nun folgten vier Heimspiele: Erster Gegner war die 4. Mannschaft des SC Deckbergen-Schaumburg. Nach den Anfangsdoppeln stand es 2:1 für uns. Gerd, Willi, Norbert und Dieter verloren anschließend ihre Einzel, so dass Deckbergen-Schaumburg mit 5:4 führte. Die nächsten Einzel und das Schlussspiel brachten dann die Entscheidung zu Gunsten des SC Deckbergen-Schaumburg. Das Endergebnis hieß 7:9 aus unserer Sicht. Ein spannendes Spiel nach drei Stunden war zu Ende. Das nächste Spiel führte den TSV Hesse 4 in die große Halle. Hatten wir in Hesse noch eine Niederlage einstecken müssen, konnten wir diesmal mit einem 8:8 eine Punkteteilung erreichen. Oh.Oh. Obernkirchen war der nächste Gegner, der uns die Ohren lang zog. Aber Spaß hatten wir trotzdem. Am Ende hieß der Sieger Obernkirchen mit 9:5. Die Wurst und das

Endlich gute Noten!

Stadthagen
☎ 9930833

Bückeberg
☎ 9090877

Bad Nenndorf
☎ 7980366



Preiswerte und erfolgreiche Nachhilfe

- Nachhilfe von Klasse 1 bis 13
(alle Klassen - alle Schulformen)
- Gruppen- und Einzelunterrichte
- Prüfungsvorbereitung
- Feriencrashkurse
- Sprachkurse
- Nachhilfe für Ausbildungsgänge
- Engagierte und erfahrene Nachhilfelehrer

Jetzt Fan
werden...



und kein Angebot
mehr verpassen!

05722 - 90 90 877

www.amrodi.de

Mehr Infos

Amrodi Nachhilfe und mehr
Inh. Mirko Ammon
Stadthagen, Bückeberg,
Bad Nenndorf



Bier im Anschluss an das Spiel waren dann ein Genuss. Norbert konnte leider das Spiel nicht mitgestalten, da er in die 6. Herren aufrücken musste. Für ihn kam Mirko Köller aus der 8. Herren zum Einsatz. Letzter Gegner der Rückserie war TS Rusbend 4. Sie hatten wie wir die gleichen Mannschaftsprobleme. Am Ende hatten wir aber das Glück auf unserer Seite und gewannen klar mit 9:2. Auch wenn wir den vierten Platz nicht halten konnten, können wir mit dem 6. Platz zufrieden sein.

Von den 83 gewerteten Spielern der Hin- und Rückrunde belegten im Einzel folgende Plätze: Kroll (14), Hartmann (19), Newe (26), Köller (59), Hoffard (60), Knote (63) und Asmalsky (72). Bei den Doppeln waren 40 Paarungen gemeldet. Platz 7 belegten Hartmann/Newe, gefolgt von Knote/Asmalsky (12) und Kroll/Hoffard auf Platz 38. Jetzt steht erst einmal die Sommerpause an, bevor es im Herbst wieder in die neue Saison geht. Ich wünsche allen Mitspielerinnen und Mitspielern erholsame Sommerferien.

Klaus-Dietrich Alsmalsky

8. Herren – 4. Kreisklasse 4er

Mirko Köller, Michael Klemer, Laurenz Dolder (JES), Marvin Holler (JES), Jakob Pflug(JES), Andre Güldner, Rene Jeromin, Dirk Botterbrodt, Anja Leidig, Oliver Tebbe, Michael Kreft

Es wurde ein guter 6. Platz in der Klasse erreicht. Die Leistung der Jugend/Schüler ist besonders hervorzuheben, sie haben insgesamt 14:3 gespielt.

Kirsten Busche

TVB-Tischtennis-Jugendabteilung

Tischtennis Nachwuchs

Es liegt wieder eine sehr intensive TT-Saison im Nachwuchsbereich des TVB hinter uns. Das ist alles nur machbar, weil es viele helfende Hände gibt. Beim Training und in den jeweiligen Mannschaften waren im vergangenen Jahr durchgängig ca. 50 Kids mit viel Freude und Fleiß aktiv. Dabei sind bei uns anders als sonst im Tischtennis üblich beide Geschlechter etwa zu gleichen Teilen vertreten.

Das Training für die Kids wird bei uns montags und freitags in unterschiedlichen Gruppen und Zeiten durch 7 Trainer angeleitet. Dabei haben wir mit Frank Wilkening, Martin Lange und Volker Wilkening drei C-Trainer mit langjähriger Erfahrung im Team. Darüber hinaus legen Rufus Wilkening und Jens Reinert aktuell gerade die Prüfung zum C-Trainer ab. Thomas Pflug und ganz neu Christina Mesche komplettieren das Trainerteam.

Wer einmal in die schnellste Rückschlagsportart der Welt reinschnuppern mag, darf jederzeit gern bei uns beim Training vorbei schauen. Gemeinsam schauen wir dann,

welche Trainingsgruppe jeweils sinnvoll ist. Bei den Beginnern geht es je nach sportlicher Vorkenntnisse etwa ab 6 Jahren los. Auch die Eltern sind natürlich immer gern gesehene Trainingsteilnehmer. So haben wir mittlerweile mehrere Eltern von TT-Kids, die in einer Hobbyrunde im Erwachsenen-Training aktiv sind.

Die in 2015 gestartete Kooperation der Tischtennis-Sparte mit der IGS Helpsen und der GS Nienstädt im Rahmen der Minimeisterschaften wurde auch in 2017 fortgesetzt. Zum dritten Mal in Folge haben wir einen Ortsentscheid mit sehr hoher Teilnehmerzahl ausgerichtet. Der Aufwand lohnt sich, haben wir doch aufgrund der Veranstaltungen immer wieder neuen Zulauf beim Trainingsbetrieb.

Sportlich war der TVB in dieser Saison wieder sehr erfolgreich. Waren wir zu Saisonbeginn noch mit 6 Teams (2x Jugend, 4x Schüler) gestartet, haben wir zur Rückrunde sogar noch eine weitere Schülermannschaft ins Rennen geschickt. Für jedes Team fand sich wieder ein Mannschaftsbetreuer aus der TT-Sparte, der sich um die Betreuung der Heimspiele und das Fahren und Betreuen der Auswärtsspiele seines Teams gekümmert hat. Darüber hinaus gab es aber auch noch zahlreiche weitere Helfer aus der Sparte, die im Bedarfsfall eingesprungen sind und natürlich auch wieder diverse Eltern, die die Kids bei den Punktspielen begleitet haben. Prima, dass das so gut geklappt hat.

Nachwuchsarbeit ist immer mit viel Aufwand verbunden, frischt den Erwachsenenbereich im Idealfall aber kontinuierlich mit jungen Spieler auf. Das ist uns beim TVB-TT in den vergangenen Jahren sehr gut gelungen. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Trainer, Betreuer, Helfer, Spender und auch an die Eltern der Kids. Gemeinsam haben wir viel erreicht, lasst uns diesen Weg weiter gehen!

Nachfolgend die Ergebnisse und Ereignisse des letzten halben Jahres im Detail.

Jens Reinert

Jugendwart

Die Nachwuchs-Mannschaften

1. Jugend – Bezirksliga

Thorben Gudweth, Rufus Wilkening, Jasper Wilkening, Robin-Nick Mesche

Betreuer: Max Beimel, Thomas Bergmann, Marc Rojahn

Als Staffelsieger der Bezirksklasse in der vergangenen Saison ging man diesmal eine Spielklasse höher ins Rennen. Nicht ganz unten landen war anfangs der Gedanke. Doch die vier Jungs haben das ganz hervorragend gemacht. Am Ende sprang ein respektabler 5. Platz in der zweithöchsten Spielklasse im Nachwuchsbereich heraus. Thorben ist mit einer Bilanz von 48:6 bester Spieler der Staffel geworden. Auch das erfolgreichste Doppel mit 16:2 Spielen trug mit Thorben und Rufus das Trikot des TVB, super! Als einzige schaumburger Mannschaft im Bezirk haben wir den TT-Kreis hervorragend vertreten. Da Punkt-

spiele in der Bezirksliga durchaus Fahrten bis hinter Hildesheim oder kurz vor Bremen bedeuten, ein ganz besonderer Dank an alle Betreuer des Teams bei den Auswärtsspielen!

2. Jugend – Kreisliga

Jan Köller, Laurenz Dolder, Marvin Holler, Lina Hoppe

Betreuer: Frank Wilkening

In der Hinrunde konnte unsere zweite Garnitur einen sicheren Mittelfeldplatz erspielen. In der Rückrunde war dann bei den Jungs ein deutlicher Leistungssprung zu erkennen. So konnte die Truppe einige Teams hinter sich lassen und wurde am Ende Zweiter hinter Staffelsieger Borstel.

1. Schüler - Kreisliga

Jakob Pflug, Nicole Orłowski, Maurice Bonhagen, Dorian Meier, Ebrahim Abbas

Betreuer: Thomas Pflug

In der höchsten Spielklasse bei den Schülern spielte die Truppe gut mit und landete am Ende zweimal im Mittelfeld. Dazu sollte man wissen, dass unsere drei stärksten Schüler schon in der Jugend spielen. Herausragender Spieler des TVB war Jakob mit 19:5 Spielen!

2. Schüler – 1. Kreisklasse

Arne Kording, Luna Feldmann, Matti Schünke, Tim Reinert

Betreuer: Jens Reinert

Viel Erfahrung sammeln konnte die zweite Mannschaft in der 1. Kreisklasse. Auch wenn man in der Rückrunde nichts Zählbares aufzuweisen hatte, brachte das der Stimmung auf den Auswärtsfahrten keinen Abbruch.

3. Schüler – 2. Kreisklasse

Alicia Johnson, Emily Mitschker, Max Schweer, Mattis Thülig

Betreuer: Rufus Wilkening

In der Hinrunde wurden die vier Sieger in der Beginnenspielklasse. Mit der Meisterschaft im Rücken ging es in der Rückrunde in der neuen 2. Kreisklasse an den Start. Auch hier drückten die zwei Pärchen der Liga den Stempel auf und wurden erneut souverän Meister!

4. Schüler - Beginnerklasse

Valentin Kausch, Vanessa Naumann, Lisa Marie Gießmann, Dominik Eigenbrodt

Betreuer: Felix Littmann

Zur Hinrunde gingen die Beginner noch als ein Team ins Rennen. Zur Rückrunde wurden diese vier als 4. Schüler formiert und bekamen Betreuerjungblut Felix zur Seite gestellt. Die Kombination hat gepasst ... sechs Spiele, sechs Siege, Meister!

Wir kümmern uns ...

Ihre Ansprechpartner in allen Versicherungs- und Finanzierungsfragen. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen.

fair versichert
VGH 

 Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank



VGH Vertretung Michael Kraus

Bahnhofstr. 70 • 31691 Helpsen
Tel. 05724 2886 • Fax 05724 2877
www.vgh.de/michael.kraus
michael.kraus@vgh.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

5. Schüler - Beginnerklasse

Anne Marie Jeromin, Lea Büsing, Hanna Tebbe, Annika Krisp, Lisa Reinert, Simon Wilkening, Andrea Meier, Alena Lemme

Betreuer: Dirk Rinne

Die zur Rückrunde neu gebildete 5. Schüler war damit die siebte Mannschaft im TVB-Nachwuchs. Hat es das überhaupt schon mal gegeben? Erste Punktspielerfahrungen konnten Simon, Andrea und Alena sammeln. Für den Rest war es auch erst die zweite Saison. Alle waren eifrig dabei und es konnte sogar ein Spiel gegen Algedorf gewonnen werden. Weiter so!

Bezirksmeisterschaften 2016

Am 12./13.11.2016 fanden in Loccum die Bezirksmeisterschaften statt. Da bei dieser Veranstaltung in der Regel sehr starke Konkurrenz aus den anderen Kreisen herrscht, ist jeder Spielgewinn ein großer Erfolg. Der TVB war diesmal mit sagenhaften 7 Teilnehmern am Start!

Am Samstag waren Emily und Alicia bei den C-Schülerinnen dabei. Völlig überraschend konnten beide in der Gruppenphase jeweils ihre 3 Einzel gewinnen und kamen in ihren Gruppen als jeweilige Gruppenerste in die Hauptrunde der besten 16.

Im Achtelfinale konnten beide ihr KO-Spiel knapp gewinnen. In der nächsten Runde wieder sehr knappe Spiele, diesmal reichte es für beide im fünften Satz ganz knapp nicht zum Sieg. Bei ihrem ersten Start auf Bezirksebene haben sich beide unter die besten acht Spielerinnen gespielt. Super!

Bei den A-Schülern konnte Jasper die ersten beiden Einzel gewinnen, danach folgte eine Niederlage. Auch Jasper schaffte somit als Gruppenzweiter den Einzug in die Hauptrunde. Hier war dann Endstation. Jasper verlor zwar in drei Sätzen gegen Dennis Rabaev (Hanover 96, TTR-Meldewert 1795), war aber insbesondere beim 9:11 im dritten Satz sehr dicht am Satzgewinn. Und auch Robin-Nick war erfolgreich. Er konnte in der Gruppenphase nach 2 Niederlagen das dritte Spiel gewinnen.

Am Sonntag starteten dann Thorben und Rufus bei den Jungen. Beide konnten in ihrer Gruppe jeweils ein Spiel für sich entscheiden. Damit war dann aber Schluss für die zwei. Auch Luna durfte diesmal auf Bezirksebene starten und war mehrmals dicht dran am Satzgewinn. Weiter so!



Jugend-Vereinsmeisterschaften 2016

Am 17.12.2016 fanden sich 24 Teilnehmer zur Vereinsmeisterschaft der Jugend und Schüler in der kleinen Halle ein. In insgesamt 8 Einzel- und 2 Doppelkonkurrenzen wurden die Vereinsmeister ausgespielt. An den 6 aufgebauten Tischen duellierten sich zuerst alle Teil-

Tischtennis

nehmer etwa 3 Stunden lang im Einzel. Neuer Vereinsmeister der Jugend 2016 wurde Thorben Gudweth. Im Folgenden die Vereinsmeister der weiteren Konkurrenzen:

A-Schülerinnen: Nicole Orłowski, A-Schüler: Robin-Nick Mesche

B-Schülerinnen: Luna Feldmann, B-Schüler: Dorian Meier

C-Schülerinnen: Alicia Johnson, C-Schüler: Mattis Thülig

Beginner: Lisa Reinert

Anschließend wurde in zwei Wettbewerben das beste Doppel ermittelt. Den jeweils besseren gesetzten Spielern wurden die restlichen Spieler zugelost. Bei den "großen" Doppeln (Jugend und 1. Schüler) setzten sich am Ende Thorben Gudweth und Nicole Orłowski durch. Bei den "kleinen" Doppeln (2. - 4. Schüler) gewannen im Endspiel Tim Reinert und Vanessa Naumann.

Während der Veranstaltung konnten sich alle Teilnehmer mit leckerem Gebäck stärken. Dafür vielen Dank an die fleißigen Bäcker unten den Eltern! Nach etwa 4 Stunden erhielt bei der Siegerehrung jeder Teilnehmer eine Urkunde und einen Preis, insgesamt wurden 19 Pokale vergeben. Anschließend blieb noch genug Zeit, um gemeinsam die wohl verdiente Pizza zu verputzen.

Familienturnier

Am letzten Trainingsfreitag im Jahr findet bei uns traditionell eine besondere Aktion statt. In den letzten Jahren hatten wir 4er-Tische und alternative Tischformen vorbereitet. Dieses Jahr haben wir zum Familienturnier eingeladen. Unsere Kids konnten Eltern, Verwandte und Freunde zum Training mitbringen ... und die Resonanz war toll! Insgesamt 40 Personen nahmen an der Abschlussveranstaltung teil. Los ging es mit Völkerball mit 2 Spielbällen. Anschließend zunächst freies Spiel mit Partner nach Wunsch, dann zugeloste Doppelpaarungen mit allen Erwachsenen und schließlich zugeloste Eltern/Kind-Doppel. Die Aktion hat sichtlich Spaß gemacht und findet 2017 garantiert seine Fortsetzung.





Minimeisterschaften 2017

Ortsentscheid Helpsen

Das war sagenhaft! Am 23.01.2017 fand zum dritten Mal in Folge der Ortsentscheid der Minimeisterschaften des TV Bergkrug in Zusammenarbeit mit der GS Nienstädt und der IGS Helpsen mit einer Rekordzahl von 112 Anmeldungen statt! Da waren diesmal sogar zwei Busse für die Anfahrt der Kids aus Nienstädt notwendig.

Wie in den vergangenen Jahren wurde das Turnier am Vormittag während der Schulzeit gespielt. Los ging es gegen 8:45 Uhr mit einem Warm-Up-Lauf durch die Halle mit allen Kids. Zur Begrüßung lieferten sich beide Schulleiter unter lautstarker Anfeuerung der Schüler ein kleines Duell am TT-Tisch. Das war ein großer Spaß! Dann ging es in den 6 Spielklassen in die Gruppenspiele. Hier konnten sich alle Schüler etwa 2 Stunden im Spiel mit dem kleinen Ball ausprobieren. Dabei hatte jede Gruppe ihren Betreuer und den Kleinsten wurden auch Zähler zur Seite gestellt. Anschließend mussten die Gruppenbesten noch einmal in Ausscheidungsspiele gehen, um die jeweils vier Besten jeder Spielklasse auszuspüren.

...gastronomischgut

Getränke DAMKE
GETRÄNKEFACHMARKT
www.getraenke-damke.de

Getränkefachmarkt STEMMEN	TEL. 05721/9949970	Öffnungszeiten:
Hesper Str. 31	FAX 05721/9949971	Mo.- Fr. 09.00 - 19.00 Uhr
31693 Hesper	mail : stemmen@getraenke-damke.de	Sa. 08.00 - 16.00 Uhr

König Pilsener
Das König der Biere.

EXTALER
MINERALQUELL

Tischtennis

Die Turnierleitung hatte Dank der etwa 30 Helfer alles im Griff, so konnte die Siegerehrung wie geplant um 11:45 Uhr starten. Mit einem Trainings-Schnuppergutschein und einem Begrüßungsgeschenk im Gepäck erreichten alle Kids rechtzeitig den Bus nach Hause. Die Top 4 jeder Spielklasse haben sich für den Kreisentscheid qualifiziert und jeder einen Sonderpreis erhalten. Im Folgenden hier die 6 Sieger des Ortsentscheid 2017:

2004 + 2005: *Mareike Götsch und Maxim Erfort*

2006 + 2007: *Angelina Brungart und Aaron Hermann*

2008 + jünger: *Amelie Bruns und Rouven Mitschker*

Vielen Dank noch mal an die Volksbank in Schaumburg, beide Schulleiter, unsere TT-Senioren, unsere TT-Kids, den TT-Eltern, den Helfern der IGS, den Lehrkräften der Grundschule, den TT-Urlaubshelfern und allen anderen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Mittlerweile sind wir wirklich ein perfekt eingespieltes Team!

Kreisentscheid in Helpsen



Am 10.03.2017 fand der Mini-Kreisentscheid 2017 auch in Helpsen statt. In diesem Jahr hatten wir 20 Teilnehmer. Der TV Bergkrug stellte 12 Teilnehmer, die restlichen 8 Teilnehmer kamen von der TS Rusbend. Für die zwei aktiven Vereine ist das eine tolle Bilanz. Schade, dass keine anderen Vereine einen Ortsentscheid ausgerichtet haben. Die Kids waren alle sehr engagiert und mit Freude bei der Sache. Alle Teilnehmer erhielten ein Begrüßungsgeschenk von der Volksbank in Schaumburg. Bei der Siegerehrung erhielten alle Teil-

nehmer eine Urkunde und durften noch einen Preis mit nach Hause nehmen. Die jeweils besten 4 jeder Spielklasse (Altersklasse + Geschlecht) erhielten zusätzlich eine Medaille. In der AK 1 (Jahrgang 2004+2005) wurde Maxim Erfort Sieger bei den Jungs, Mareike Götttsch Siegerin bei den Mädchen. In der AK 2 (Jahrgang 2006 + 2007) wurde Aaron Hermann Sieger bei den Jungs, Marie Sophie Schade Siegerin bei den Mädchen. In der AK 3 (Jahrgang 2008 + jünger) wurde Emil Bilges Sieger bei den Jungs, Christin Bulmahn wurde Siegerin bei den Mädchen.

Vielen Dank an unsere TT-Kids, die bei der Durchführung des Turniers sehr geholfen haben. Außerdem gilt ein besonderer Dank an Dieter Asmalsky, der immer mit anpackt wenn es darum geht, für die Kids etwas zu organisieren. Vielen Dank auch an die zahlreichen Eltern, die für gute Stimmung bei der Siegerehrung gesorgt haben. So haben alle Teilnehmer die Veranstaltung sicher in guter Erinnerung behalten.

Kreisrangliste Jugend/Schüler

...am 19.11.2016 in Rodenberg

Am 19.11.2016 fand die zweite Rangliste der Saison in Rodenberg statt. Insgesamt 95 Teilnehmer spielten um Gruppensieg, Platzierung und um Erfahrungen zu sammeln. Die SG Rodenberg um die Familien Fecht und Kubitza und viele weitere Helferinnen und Helfer des engagierten Teams hatten die Veranstaltung sehr gut vorbereitet. Bei guten Wettkampfbedingungen an 20 Tischen wurde auch wieder eine umfangreiche Kantine mit allerlei Leckereien zu moderaten Preisen organisiert, prima! Auch die Organisatoren der Rangliste - Dirk und Thomas vom TVB, sowie Schorse – sind sehr gut eingespielt und hatten wieder alles im Griff.

Die Teilnehmer kamen aus insgesamt 12 Vereinen, Heinrich Bellersen brachte erstmalig auch 3 Spieler aus Beckedorf mit, sehr schön! Vom TV Bergkrug nahmen 21 Spielerinnen und Spieler an der Rangliste teil. In der ersten Gruppe setzte sich erstmalig Jasper vor



Wohlfühl-Oase
Kosmetik · Fußpflege · Massage

www.kosmafu.de

**Georg und Maria
Breitengraser GbR
Voßkampstraße 7
31691 Helpsen
Tel. (0 57 24) 399 678**

Termine nach Vereinbarung

Rufus durch. Jasper verlor zwar das Spiel gegen Rufus, konnte aber alle anderen Spiele klar gewinnen. Rufus gewann drei weitere Spiele, musste aber der sehr sicheren Maja Hildenhagen nach fünf Sätzen gratulieren und belegte Platz zwei. Robin, erstmalig in der ersten Gruppe, konnte gut mithalten und gewann das Spiel gegen Maja. In Gruppe 5 erreichte Jakob einen guten zweiten Platz. Gruppe 7 gewann Nicole. Maurice wurde in Gruppe 8 Zweiter. Zweite in Gruppe 9 wurde Luna. Alicia wurde Zweite in Gruppe 10. Auch bei dieser Rangliste konnten alle Kids wieder viel Erfahrung sammeln und hatten dabei auch sichtlich Spaß. Vielen Dank an alle Betreuer, Fahrer und mitfahrenden Eltern.

...am 04.03.2017 in Helpsen



Am 04.03.2017 fand die dritte Rangliste der Saison in Helpsen statt. Insgesamt 102 Teilnehmer spielten an 25 Tischen in insgesamt 17 Gruppen um Gruppensieg, Platzierung und um Erfahrungen zu sammeln. Die Organisatoren der Rangliste - Dirk und Thomas vom TVB, sowie Schorse hatten alles gut im Griff.

Die Teilnehmer kamen aus insgesamt 13 Vereinen. Erfreulich, dass der TSV Liekwegen mit 3 Spielern neu dabei war. Vom TV Bergkrug nahmen 30 Spielerinnen und Spieler an der Rangliste teil.

In der ersten Gruppe konnte Jasper alle Spiele gewinnen und sich erneut durchsetzen. Glückwunsch! Als Gesamtsieger gab's einen vom TV Bergkrug gespendeten Pokal. Laurenz spielte in der ersten Gruppe 4:2 und wurde Dritter. Gruppe 2 gewann der 9jährige(!) Bjarne Fecht vor Jan Köller. In Gruppe 3 wurde Jakob Pflug Erster. Spielgleich mit den ersten Beiden in Gruppe 5 wurde Dorian Meier mit 4:1 Spielen Dritter. Ebrahim Abbas wurde Dritter in Gruppe 6. In Gruppe 7 wurde Alicia Johnson Zweite vor Luna Feldmann. Tim Reinert schaffte Platz 3 in Gruppe 8. Gruppe 10 gewann Emily Mitschker vor Mattis Thülig. Max Schweer siegte ungeschlagen in Gruppe 11, genauso wie Lina Hoppe in Gruppe 13. Hier wurde Annika Krisp Dritte. Alena Lemme schaffte Platz 3 in Gruppe 14. Vielen Dank an alle Helfer, die uns beim Auf- und Abbau unterstützt haben, an alle Betreuer, die unsere Kids unterstützt haben und vielen Dank an unsere tollen Eltern unserer Kids, die sich um die Kantine gekümmert haben und dazu noch Brezel, Krapfen, Donuts, Muffins und Kuchen mitgebracht haben und als Highlight frische Crepes angeboten haben. Vielen Dank!

Kreispokalendrunde

Am 20.05.2017 fand die Kreispokalendrunde in Rehren statt. Die jeweils vier besten Teams der Konkurrenzen Jungen, Mädchen, Schüler und Schülerinnen sind für die Veranstaltung qualifiziert. Besonders beliebt ist die Endrunde, weil jeder Teilnehmer ein T-Shirt "Ich war dabei !!" erhält.

In diesem Jahr war der TVB besonders erfolgreich. Wir waren mit fünf Teams vertreten und konnten in drei der vier Wettbewerben das Finale gewinnen! Vielen Dank an den Ausrichter TTC Borstel, an Jugendpokalchef Andreas Suchy und an unser - wie immer - tolles Betreuer- und Fahrerteam mit Britta, Frank, Olli, Thomas, Martin und Marcus.

Bei den Jungen konnten Thorben, Rufus und Jasper nach konzentrierter Leistung den Siegerpokal mit nach Hause nehmen. Trotz jeweils 4 Punkten Vorgabe pro Satz konnten die Drei gegen Bad Nenndorf 5:2 und gegen Borstel mit 5:1 gewinnen.

Bei den Schülern spielten Jakob, Dorian und Maurice im Halbfinale gegen Hohnhorst 2:5 und im Spiel um Platz 3 gegen Rodenberg 2 sehr knapp 4:5. Die Teilnahme an der Endrunde war bereits ein Erfolg. Herausragend dabei war Jakob, der alle 6 Einzel gewinnen konnte!

Bei den Mädchen gewannen Nicole, Luna und Lina das Finale gegen Algesdorf mit 5:1. Den Siegerpokal haben sie sich mehr als verdient, sind zwei der drei doch eigentlich noch Schülerinnen.

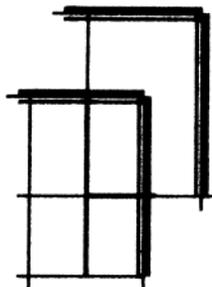
Bei den Schülerinnen gewannen im Finale Alicia, Lisa und Vanessa gegen die zweite Bergkruger Mannschaft mit Anne Marie, Lea und Hanna mit 5:0. Ein toller Erfolg für beide

Teams



Bauelemente-Service Koch

Beratung · Lieferung · Montage



Ihr Partner für:

*Fenster · Türen · Rolläden
Markisen · Tore · Insektenschutz
Wintergärten*

Besuchen Sie uns!

*Wir stehen Ihnen gerne für weitere
Gespräche zur Verfügung*

Jahnstraße 33 · 31655 Stadthagen

Telefon: (0 57 21) 938 31 30 · Fax: (0 57 21) 938 31 32



WILHELM VEHLING GmbH
DRUCKEREI & MEDIENGESTALTUNG

Qualität von A-Z

Offsetdruck
Buchdruck
Digitaldruck

Abi-Zeitungen

Aufkleber

Blocks

Briefbogen

Broschüren

Bücher

CD-Cover

Diplom-/Hausarbeiten

Einladungskarten

Eintrittskarten

Faltblätter

Formularsätze

Geschäftsdrucksachen

Kataloge

Mailings

Postkarten

Plakate

Präsentationsmappen

Preisschilder

Prospekte

Speisekarten

Thekenaufsteller

Vereinsbroschüren

Visitenkarten

Werbe-Flyer

Zeitschriften



**Brillante Farbdrucke mit
unserer HP Indigo 3050**

Schwarzer Weg 2231688 Nienstädt

Tel. 0 57 21 - 93 93 151 · Fax 0 57 21 - 93 93 152



info@druckerei-vehling.de · www.druckerei-vehling.de

Ausblick

Ferienpaß 2017

Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Tischtennis-Sparte wieder am Ferienpaß der Samtgemeinde Nienstädt. Am 26.06. und 31.07.2017 treffen wir uns jeweils in der kleinen Halle unter dem Motto "Spiel und Spaß in der Sporthalle". In 90 Minuten wollen wir ganz viele Ball-, Team- und Geschicklichkeitsspiele ausprobieren. Anschließend zeigen wir, wie man beim Tischtennis "schnippelt" und schmettert.

Jugendfahrt 2017

Nachdem die letztjährige Fahrt so großen Anklang gefunden hatte, wollen wir in diesem Jahr erneut die Reise zur holländischen Grenze antreten. Diesmal Ende September fahren wir wieder für ein spannendes Wochenende nach Schloss Dankern. Mehr dazu im nächsten Rundbrief ...

Weiter TT-Aktivitäten

Vorgabeturnier

Zum Saisonende fand Anfang Mai in der großen Halle das beliebte TVB-Vorgabeturnier statt. Die Punktspielsaison war zwar für die meisten Aktiven vorbei. Trotzdem gingen immerhin 24 Spielerinnen/-Spieler, darunter auch einige Jugendliche, an den Start. Der Reiz des Turnieres liegt darin, dass Spieler/-innen mit niedrigem QTTR-Wert eine Vorgabe erhalten (pro 50 Punkte 1 Zähler, maximal 7 Punkte), sodass sie auch gegen höherklassige Akteure gute Siegchancen haben. Durch den Spielmodus (Schweizer System) war zudem gewährleistet, dass alle (fast) gleichzeitig fertig wurden.

Im Einzelendspiel standen sich mit Thomas Hävemeier und Marcus Wachter zwei Noppenspieler gegenüber. Marcus, der erstmalig im Endspiel stand, wehrte sich nach Kräften. Schließlich setzte sich dann aber mit 3:1 Sätzen Thomas durch, der somit zum 5. Male Vorgabesieger wurde. Herzlichen Glückwunsch! Gemeinsame Dritte wurden Olaf Busche und Jasper Wilkening, die beide ebenfalls eine starke Leistung zeigten.

Doppel wurde natürlich auch wieder gespielt: Wie immer ausgelost setzten sich dabei Nicole Orłowski/Heiner Kammann nach



Tischtennis

hartem Kampf gegen Rufus Wilkening/Björn Dierks durch, Gratulation also an Nicole und Heiner!

Neben dem Sportlichen war das Turnier wieder eine schöne Gelegenheit, sich mal wiederzusehen und auszutauschen. So konnten wir neben Thomas Hävemeier auch Matthias Jahnell begrüßen - beide waren vor einigen Jahren Spitzenspieler in unserer 1. Mannschaft. Mit einem großen Kuchenbuffet, Brezeln und einem herzhaften Mettessen zum Schluss ließen es sich alle Teilnehmer gutgehen.

Ein großer Dank geht an Jens Reinert, der das Turnier vorbildlich organisiert, und an Dirk Rinne, der ihm dabei geholfen hat.

Danke auch nochmal an alle, die etwas zur Verpflegung beigetragen haben, war alles sehr lecker!



38 % der Deutschen sind Bewegungsmuffel.

62 % nicht. Sport im Verein.

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) ist mit 27,5 Mio. Mitgliedschaften in mehr als 91.000 Vereinen die größte Personenvereinigung Deutschlands. Leistung, Lebensfreude, Gesundheit und die Vermittlung von Werten wie Toleranz, Fair Play, Teamgeist – all das findet im Sport statt. **Sport bewegt!** Immer und überall. dosb.de

Termin - Ticker - TVB - Tischtennis:**26.06.2017** Ferienspaß 16:30 – 18:00 Uhr**31.07.2017** Ferienspaß 16:30 – 18:00 Uhr**04.08.2017** Sommerfest**02.09.2017** Kreisrangliste Damen / Herren in Helpsen**09.09.2017** Kreismeisterschaften Damen / Herren in Helpsen**04.11.2017** Vereinsmeisterschaft**18.11.2017** Kreisrangliste Jugend / Schüler in Rodenberg**09.12.2017** Kreisrangliste Damen / Herren in Helpsen**10.12.2017** Nikolausturnen in Helpsen**16.12.2017** Vereinsmeisterschaft Jugend / Schüler**16.12.2017** Preisskat & Spieleabend Tischtennis in Gaststätte Laubisch*wir schaffen für sie stätten der erinnerung*

jöhring grabmale

Inhaber: Thomas Kirschning
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Bahnhofstr. 44 31655 Stadthagen
 Bahnhofstr. 75 31691 Kirchhorsten
www.joehring-grabmale.de

Tel: 05721 72235 Fax: 05721 9388213
 Tel: 05724 1680 Fax: 05724 3973081
info@joehring-grabmale.de

Volleyball

Trainingszeiten

1. Damen: Montag und Donnerstag 20 – 22 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
2. Damen: Montag und Mittwoch 20 – 22 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
3. Damen: Dienstag 18 - 20 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
Donnerstag 20 - 22 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
1. Herren: Dienstag und Freitag 20 - 22 Uhr, Rodenberg, KSPH Suntalstraße
2. Herren: Donnerstag 20 - 22 Uhr, Rodenberg, KSPH Suntalstraße
Hobby-Mix: Donnerstag 20 - 22 Uhr, Rodenberg, KSPH Suntalstraße
Hobbygruppe: Mittwoch ab 19:30 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
Kindergruppe: Montag 17 - 18.30 Uhr, Kreissporthalle Helpsen
Trainer: Werner Metschke

Kindertraining für Jungen ab 9 Jahre: Freitag, 15.30 - 17.00 Uhr in Rodenberg
Trainer: Roman Feiberg

Jugendtraining für männliche Jugendliche ab U12:

Montag, 16.00 - 18.00 Uhr, in Rodenberg, Sporthalle Am Jagdgarten
Trainer: Michael Bogan

Ansprechpartner für Jugendtraining:

Michael Bogan 05723 – 916166 bogan@team-schaumburg.de

1. Damen

Hallo liebe Sportsfreunde. Mal wieder liegt eine Saison hinter uns und die Vorbereitung auf die kommende Spielrunde ist bereits gestartet.

In der vergangenen Saison ging es für uns mal rauf und runter, die Leistung schwankte. Es war eine sehr durchwachsene Serie, die wir schlussendlich mit dem 6. Platz und damit dem Verbleib in der Verbandsliga beendet haben. Mit großer Freude und Erleichterung ging es dann zunächst in eine kleine Volleyballpause.

Für die neue Saison 2017/18 steht uns in der Verbandsliga 3 ein Kader von derzeit 10 Spielerinnen zur Verfügung und auch auf der Trainerbank hat sich etwas getan. Andy G., der selbst sehr viel Erfahrung aus 10 Jahren höherklassigem Volleyball mitbringt, trainiert uns bereits seit Ostern und scheucht uns sowohl in der Halle, mit und ohne Ball, als auch gelegentlich durch das Treppenhaus der Halle. Dort geht es dann rauf und runter, so wie in der Halle, immer mit ein paar kleinen Spielchen an Kondition und Kraft, damit die Saison kommen kann.

Mit gemeinsamen Unternehmungen wie Vorbereitungsturniere, beachen in den Sommerferien und auch einfach mal nur einem gemeinsamen Abend, wird es bis September noch viel Arbeit sein, dann geht es aber voller Motivation los. Ziel wird es in erster Linie sein, den Klassenerhalt deutlicher zu sichern als in der vergangenen Saison.

Wer möchte findet die aktuellen Tabellen oder auch den Spielplan auf www.nwvv.de oder über die Homepage des TV Bergkrug bzw. des Team Schaumburg, und kann sich so auf dem neusten Stand halten.

Natürlich lebt der Sport auch immer von den Zuschauern, die uns anfeuern und tatkräftig bei den Heimspielen unterstützen. In diesem Zusammenhang nochmals vielen lieben DANK an diejenigen, die uns in den vergangenen Jahren und auch weiterhin unterstützen!!!

Claudia Wehmeier



2. Damen

„Erneut Platz vier in der Liga“

Den 4. Platz des Vorjahres in der Bezirksklasse DNS Frauen wiederholte die 2. Damen des Team Schaumburg, holte dabei aber mehr Punkte als im Vorjahr. Nach einem guten Start in die Saison mit 5:2 Siegen, kam kurz um den Jahreswechsel eine Schwächephase. Erst verlor man gegen den späteren Vizemeister aus Twistringen nach 2:0 Führung noch 2:3, dann gab es eine in dieser Deutlichkeit unerwartete 0:3 Niederlage gegen Rinteln. Dem schloss sich im neuen Jahr direkt eine vollkommen unerwartete Niederlage gegen die VG Münchehagen-Hagenburg an. Erst gegen Ende der Saison fand man dann wieder zur alten Stärke zurück. Erst schlug man den SV Warmsen (3. Platz) mit 3:1, dann den späteren Vizemeister aus Twistringen mit demselben Ergebnis. Sogar gegen den Meister aus Dimhausen war man in den ersten beiden Sätzen die deutlich bessere Mannschaft, konnte das Niveau aber nicht halten.



Der Ärger über die verpasste bessere Platzierung und dadurch evtl. auch möglichen Aufstieg war aber nur kurz, die Mannschaft will in der nächsten Saison mit derzeit neun Spielerinnen wieder versuchen, oben in der Tabelle mitzuspielen. Evtl. reicht es dann ja auch zu einem der ersten beiden Plätze in der Endabrechnung.

Über tatkräftige Unterstützung bei den Heimspielen würden wir uns sehr freuen. Termine hängen immer im Schaukasten bei Köpper, findet Ihr unter www.region-dns.de bzw. werden ab August für alle Teams in der Halle ausgehängt.

Zudem gilt an alle ein großes DANKE-SCHÖN!!! Für die bisherige Unterstützung!

Kai Wingerath

3. Damen

Team Schaumburg III w / Kreisliga – der Einstieg in den Volleyball

Die Damenmannschaft hat das von mir anvisierte Saisonziel (Mittelfeldplatz) erreicht. Mit etwas mehr Einsatzwillen und Konzentration hätten wir auch Platz 3 erreichen können. Die Zusammen-setzung der Mannschaft hat sich im Verlauf der Saison verändert. Junge Anfängerinnen gingen, ältere Anfängerinnen kamen. Die Gemeinschaft gestaltete sich wie in der Vergangenheit ganz gut: Die jüngeren Mädels strengten sich an und die erfahreneren Mädels nahmen Rücksicht und bewiesen viel Geduld.

Die gegnerischen Mannschaften der Saison waren eigentlich alle zu bezwingen. Selbst am letzten Heimspieltag konnten wir dem Tabellenführer noch einen Satz abnehmen. Aber leider gab es an Spieltagen immer wieder Unterbesetzung, Konzentrationsschwächen und Einbrüche bei der Motivation. Für eine Mannschaft, die einen großen Teil an Anfängerinnen hat, brachte die Saison aber ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Außer den Punktspielen wurde ein Freundschaftsspiel gegen die TSHG-Jungens aus Rodenberg absolviert, wofür noch das Rückspiel aussteht. Ebenso hat sich bis zu den Sommerferien noch eine Mannschaft aus Pollhagen zum Freundschaftsspiel gemeldet. Das Kreisfachverbands-trainingslager an Pfingsten musste in Ermangelung ausreichender Teilnehmerinnen und Teilnehmer abgesagt werden. Leider hatte auch keines der Mädels aus meinem Team Zeit, obwohl dies eine gute Gelegenheit gewesen wäre, Trainingsdefizite aufzuarbeiten.



Was ich gut fand, war das Gastspiel von Trainer Kai Wingerath aus der 2. Damen, der einen Trainingsabend bei der 3. gestaltete. Wenn Anreize für Spielerinnen geschaffen werden sollen, dann ist das Training durch den Trainer aus höher spielenden Mannschaft ein guter Weg dazu. Ebenso haben diese Trainer auch die Möglichkeit der Sichtung in den unteren Teams. Die Mädels hatten jedenfalls Spaß – Danke an Kai.

In der nächsten Saison wird Anne Warnecke in die TSHG II wechseln und ihre Volleyball-fähigkeiten zukünftig dort unter Beweis stellen. Für mein Team hoffe ich im Verlauf der nächsten Periode, wieder ein bis zwei Spielerinnen aus der Kindergruppe integrieren und mindestens einen Mittelfeldplatz erreichen zu können.

Werner Metschke

Hobby – Volleyball im TV Bergkrug

Immer wieder mittwochs geht es in der Kreissporthalle um den Ball, der über das Netz in das eckige Feld muss, ganz nach dem Spruch: „Das Runde muss in das Eckige“, nur halt etwas anders.

Ob jung oder alt, es finden sich viele Menschen zusammen, die mit Spaß an Bewegung ihrem Hobby nachgehen. Pritschen, baggern und angreifen sind dabei nicht das Problem, den Ball aber zu bekommen bereitet gelegentlich kleine Schwierigkeiten. Umso mehr zählen die Gemeinschaft und die gemeinschaftliche Betätigung im Sport, natürlich auch

mit einem kleinen Abschluss-schwätzchen oben in Hallenvorraum als Feierabendbeschäftigung.

Also wenn Du dieses hier liest und auch mal Lust hast zu schauen, ob Volleyball Dein Sport ist, komm einfach vorbei:

Immer wieder mittwochs um 19:30 in der Kreissporthalle in Helpsen

Wir freuen uns über jeden der gemeinsam Zeit und vor allem Spaß am Ball hat!

Claudia Wehmeier

Volleyball-Kindergruppe

Die Kindergruppe wird eher kleiner, obwohl ich immer noch neue Spieler/innen begrüßen kann. Ungefähr 50 % haben innerhalb der letzten 15 Monate aufgehört. Die Gründe für Wechsel sind, wie so häufig, andere Interessenschwerpunkte, die sich mit dem Älterwerden durchaus verändern.

Leider haben schon Grundschüler heute einen so vollen Tag, dass es immer häufiger auch zu Terminkonflikten kommt, die die Kinder zwingen mit dem Sport wieder aufzuhören. In den nächsten Tagen werden wir vom Team Schaumburg über die Neugründung einer Kindergruppe in Rodenberg nachdenken. Dazu werden wir neben einem ausgearbeiteten Konzept auch mittels Handzetteln in der



Kindertraining heißt immer viel Bewegung und Schulung vor allem koordinativer Fähigkeiten.

Umgebung der jeweiligen Trainingsorte Werbung machen und hoffen wieder auf mehr Zuspruch.

Die Trainingsteilnehmer (8 Mädchen, 2 Jungens) zeigen sich ausgesprochen aktiv und bewegungsfreudig. Zur Zeit wird konkret an den Volleyballtechniken gearbeitet und natürlich an der Koordinationsfähigkeit, ohne die unser Sport nicht funktioniert.

In einem Trainingslager in Westerstede Ende Januar, konnten ein Junge und drei Mädchen aus TSHG III w und der Kindergruppe intensiv ausgebildet werden. Sie selbst waren sehr zufrieden und haben die Zeit genossen.

Aufgrund des anstehenden Abiturs konnte Saskia Eggert, die bei der Kinderarbeit mithilft, nicht mehr so häufig unterstützen – was wohl jetzt bald wieder anders wird. Eingesprungen ist eine meiner jüngsten Spielerinnen (Jule Scholze), die mich damit entlastet hat und das Training somit etwas individueller und entspannter stattfinden konnte. Beiden gebührt an dieser Stelle ein großes Dankeschön und Anerkennung für ihr soziales Engagement für den Verein und die Kinder.

Werner Metschke, Trainer

Und zu guter Letzt.....

... wünschen die Gymnastikdamen einen zauberhaften Sommer!!!



Hansi's PartyService

- **Genießen Sie unsere frisch zubereiteten Köstlichkeiten!**
- **Individuell nach Ihren Wünschen!**
- **Für jeden Anlass!**



Wir beraten Sie gern!

Tel. 0 57 22 - 289 06 78

**Am Holzkamp 8 · 31691 Seggebruch
(Schieerneichen)**



Wir fördern den Sport
im Schaumburger Land.

 Sparkasse.
Gut für Schaumburg.

www.spk-schaumburg.de
Telefon: 05751/402-222



100% für Schaumburg



Volksbank in Schaumburg eG

Bad Nenndorf · Bückeberg · Kirchhorsten · Obernkirchen · Rinteln